

Goldberg-Haynaüer

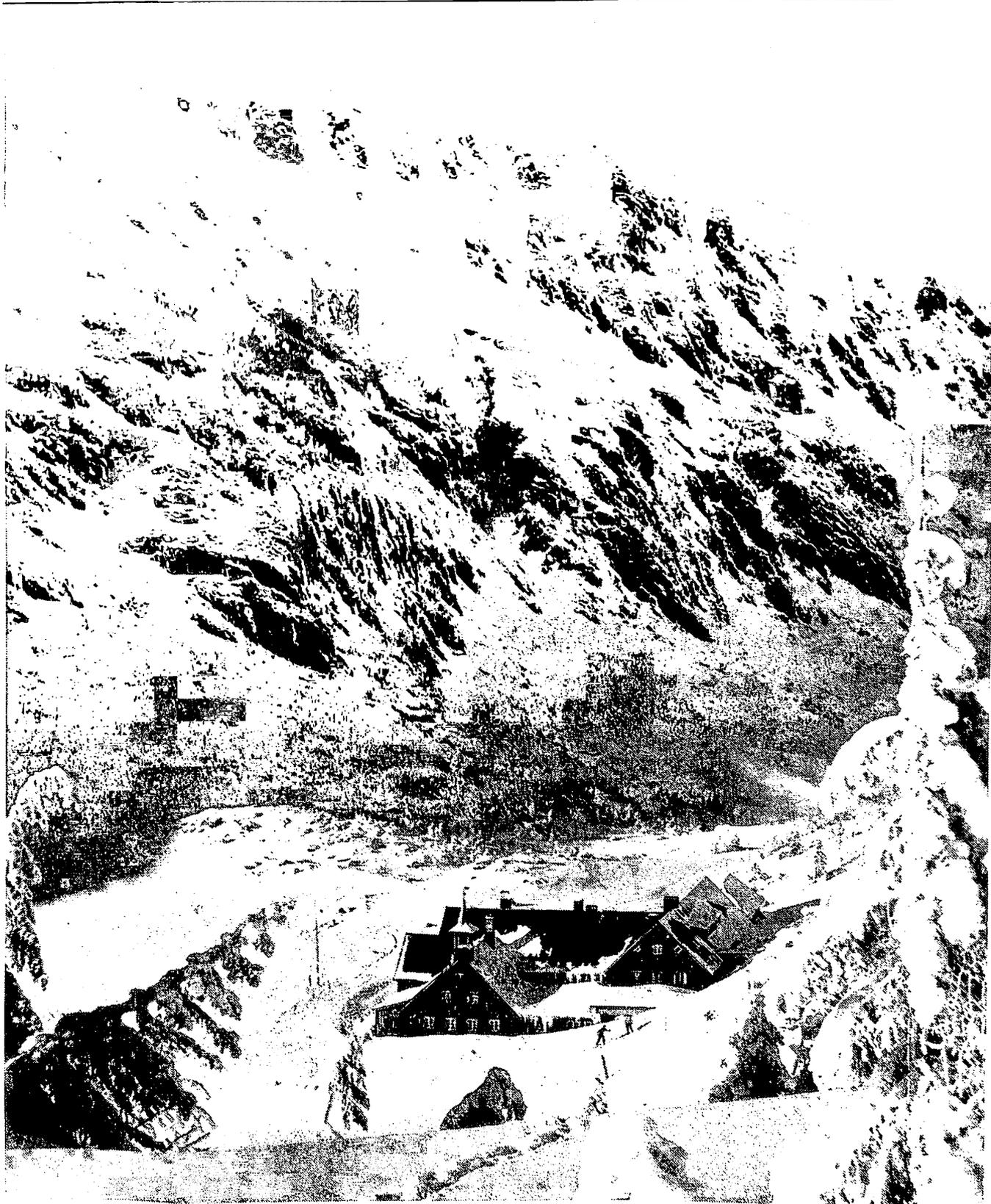
H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten

Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Ein Kleinod und ein Ski-Paradies bis zu den Osterfeiertagen war die Teichmulde mit der idyllischen Kleinen Teichbaude. – Eingesandt von Ilse Schlotte geb. Hochmuth, früher Pilgramsdorf, jetzt 53757 Sankt Augustin, Oelbergstraße 10.

1	15. Jan. 95 46. Jahrgang
---	-----------------------------



Winterwunderland

Wenn die weißen Flocken fallen,
zugeschneit sind Berg und Tal,
denk' ich an die Kindertage,
an die Zeit »es war einmal«.

Ich seh' noch mein Heimatdörfel,
eingehüllt von weißer Pracht.
Stille, ganz auf leisen Sohlen,
kam der Schnee oft über Nacht.

Morgens fiel mein Blick durchs Fenster,
welcher Jubel, wenn's geschneit!
Unvergeßlich diese Wonnen
einer sel'gen Kinderzeit.

Bäume, Sträucher, Straßen, Wege,
alles sah so herrlich aus.
Viele zarte weiße Flöckchen
wirbelten um unser Haus.

Mich hielt nichts mehr in der Stube
oder hinterm Ofen gar.
Kinderwünsche sich erfüllten,
Winterträume wurden wahr.

Hatte mit dem Rodelschlitten
manches Bergel auserkor'n.
Schaute oft auch nach der Deichsa,
ob sie endlich zugefror'n.

Von des Eulenkruzes Hange
ging's auf Skiern flott bergab.
Holte mir so manche Schramme,
eh' ich schnallt' die Brettel ab.

Doch welch ganz großes Vergnügen
war die Pferdeschlittenfahrt.
Jeder hüllte sich in Decken,
damit er nicht frieren tat.

Dann, mit lustigem Gebimmel,
ging's durchs tiefverschneite Land,
glitt der Schlitten über Fluren
und hielt an am Waldesrand.

Hier verstummten munt're Stimmen
angesichts der Winterpracht.
Stauend blickten Kinderaugen,
schien ein Märchenland erwacht.

War das noch der alte Hainwald,
sollt' es gar ein Zauber sein,
glitzerten nicht Diamanten
dort im hellen Sonnenschein?

Kein Laut störte die Idylle
dieser weißen Winterwelt.
Über allem noch als Krönung
strahlte blau das Himmelszelt.

Am Weg stand die Hainwaldschänke,
und es war stets aller Wunsch,
einzukehren vor der Heimfahrt,
wärmen sich mit heißem Punsch.

Das war meine liebe Heimat!
Unvergeßlich fort und fort
blieben diese Winterfreuden
mir bis heut' am fernen Ort.

Ilse Schlotte geb. Hochmuth
(früher Pilgramsdorf)

HERZLICHEN DANK
allen Heimatfreunden, die uns mit Grüßen
und Wünschen zum Weihnachtsfest und neuen Jahr
erfreut haben. Hoffen wir, daß es für uns alle
ein gutes Jahr wird.

Mit heimatlichen Grüßen
Ihre
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

Mit dem Pkw ins Riesengebirge

Anreise jeden Samstag ab 6. Mai bis 17. Oktober 1995 außer Hirschberg, Hotel Jelenia Gora (Anreise täglich). Buchungen nur wochenweise möglich, also auch mehrere Wochen. Alle Zimmer mit Dusche oder Bad und WC sowie Halbpension, außer Petzer, Hotel Horizonte, nur mit Frühstück.

Preise für eine Woche mit Halbpension pro Person:

	Preise in DM je Person und Woche				
	An-/Abreisetag: Samstag (außer Hirschberg)				
HIRSCHBERG	06. 05. -	10. 06. -	24. 06. -	26. 08. -	09. 09. -
Hotel Jelenia Gora	10. 06.	24. 06.	26. 08.	09. 09.	23. 09.
Dreibettzimmer	490	505	545	505	490
Doppelzimmer	490	505	545	505	490
Einzelzimmer	660	675	715	675	660
KRUMMHÜBEL	06. 05. -	10. 06. -	24. 06. -	26. 08. -	09. 09. -
Pension Konradowka	10. 06.	24. 06.	26. 08.	09. 09.	23. 09.
Doppelzimmer	310	340	360	340	310
Hotel Skalny					
Dreibettzimmer	373	393	423	393	373
Doppelzimmer	398	418	448	418	398
Einzelzimmer	558	578	628	578	558
SPINDELMÜHLE	06. 05. -	20. 05. -	01. 07. -	02. 09. -	09. 09. -
	20. 05.	01. 07.	02. 09.	09. 09.	14. 10.
Hotel Harmony					
Dreibettzimmer	374	484	594	554	484
Doppelzimmer	399	509	644	604	509
Einzelzimmer	484	659	829	789	659
Hotel Montana					
Doppelzimmer	347	382	487	397	382
Einzelzimmer	502	537	687	552	537
Hotel Horal					
Doppelzimmer	435	455	570	525	455
Einzelzimmer	560	580	695	650	580
PETZER	06. 05. -	27. 05. -	30. 09. -		
Hotel Horizont	27. 05.	30. 09.	14. 10.		
Nur mit Frühstück					
Dreibettzimmer	189	264	189		
Doppelzimmer	224	299	224		
Einzelzimmer	279	354	329		

Bargeldloser Zahlungsverkehr:

Geben Sie bei Buchung Ihre Bankverbindung (Kto.-Nr., BLZ) an. Die Beträge werden dann von Ihrem Konto abgebucht. Reiserücktrittskostenversicherung DM 22,- obligatorisch. Es gelten die Reisebedingungen der TUI (Touristik Union International).

Reservierungen ab sofort beim:

REISEDIENTSCHLESISCHE BERGWACHT

Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover · Telefax (05 11) 9 58 59 58

Telefon (05 11) 58 62 42 - Wir rufen sofort zurück!

Eine gruselige Winternacht auf dem Goldberger Friedhof

Früher als erwartet war in diesem Jahre der Kälteeinbruch gekommen. Der Winter schwang nun sein Zepter und führte ein strenges Regiment. Es begann erst mit einem leichten Schneegestöber, doch daraus wurde nach und nach ein dichter Flockenwirbel. Die durch das regnerische Wetter bisher so trist wirkende Stadt Goldberg hatte plötzlich ein Festtagsgewand angelegt. Herrlich erstrahlten die alten Häuser mit ihren steilen Giebeln in reinstem Weiß. Wunderschön sahen die alten Bäume aus, das hochaufragende Gotteshaus mit seinen schneebedeckten Schindeln. Ein dicker Flockenteppich verzauberte das ganze Bergstädtchen.

Auch das Leben und Treiben auf der Straße veränderte sich schlagartig. Das Knarren und Poltern der Pferdewagen auf den Pflastersteinen war plötzlich verstummt. Kufenfahrzeuge beherrschten nun das Stadtbild. Mit lustigem Gebimmel fuhren Pferdeshlitten leicht und beschwingt durch den winterlichen Ort. Die Kinder holten ihre Rodelschlitten hervor. Die meist stark abfallenden Straßen und Wege der Stadt boten Möglichkeiten für mehr oder weniger große und kleine Rutschpartien.

Aber die beliebteste Schlittenbahn befand sich doch auf dem Nikolaiberg, oben neben dem Friedhof. Von hier konnte man bis zum Lindenplatz hinuntersausen. Hei, das machte Spaß! Das laute Kreischen und Jubeln der ausgelassenen Gesellschaft fand kein Ende. Rücksicht auf die in nächster Nähe schlummernden Toten nahm man dabei wenig. Gegen Abend mußten dann die Kinder durch die hereinbrechende Dunkelheit wohl oder übel die so geliebte Schlittenbahn räumen.

Nun aber erschienen die jungen Pärchen und hatten allein das Sagen. Man saß eng aneinandergeschmiegt die Bahn hinunter. Je dunkler es wurde, umso größer war das Vergnügen. Die Zeit lief stets davon. Ehe man sich versah, war fast immer die mitternächtliche Stunde herangekommen.

Nur zwei Pärchen waren eines Abends noch auf der Rodelbahn und konnten sich nicht trennen. Erst als das Mondlicht immer spärlicher wurde, begab man sich schließlich auf den Heimweg. Dieser Pfad führte an einer kleinen Friedhofspforte vorbei, welche weit offen stand. Die jungen Burschen reizte es, zur Geisterstunde einmal einen Gang über den Totenacker zu wagen. Die beiden ängstlichen Mädchen waren dagegen, wurden aber schließlich überredet.

So begaben sich die vier jungen Leute auf den stillen Friedhof. Man stapfte auf einem schmalen Weg aneinandergedrängt wortlos durch den knirschenden Schnee. Der Mond warf noch einmal sein bleiches Licht über die verschneiten Grabhügel und Kreuze, ehe er sich völlig hinter dunklen Wolken verbarg. Nun standen die vier Wagemutigen ratlos auf ihrem verschneiten Pfad und konnten keine Richtung mehr ausmachen. Man entschloß sich also zur Umkehr. Hintereinander

wollte man gehen, immer in den Fußstapfen des Vordermannes.

Aber, oh Graus, das jüngere der Mädchen verlor plötzlich die Richtung und es versank lautlos und unbemerkt in der Tiefe. Welch ein Schreck! Die Stimme versagte dem armen Wesen. Nur ein klägliches Wimmern entrang sich seiner Kehle. Es fühlte um sich Bretter und Tannenzweige, und es wurde ihm zur schrecklichen Gewißheit, in ein leeres, nur notdürftig abgedecktes Grab gestolpert zu sein. Kein Lichtschimmer fiel in das eisige Loch. Entsetzen lähmte das Mädchen völlig. Die drei Freunde tappten weiter dem Ausgang entgegen. Erst dort bemerkten sie das Fehlen der Gefährtin.

Welch ein Schrecken für alle! Sofort kehrten sie auf den Friedhof zurück, um nach dem vermißten Mädchen zu suchen. Auf ihr lautes Rufen hin hörten sie bald

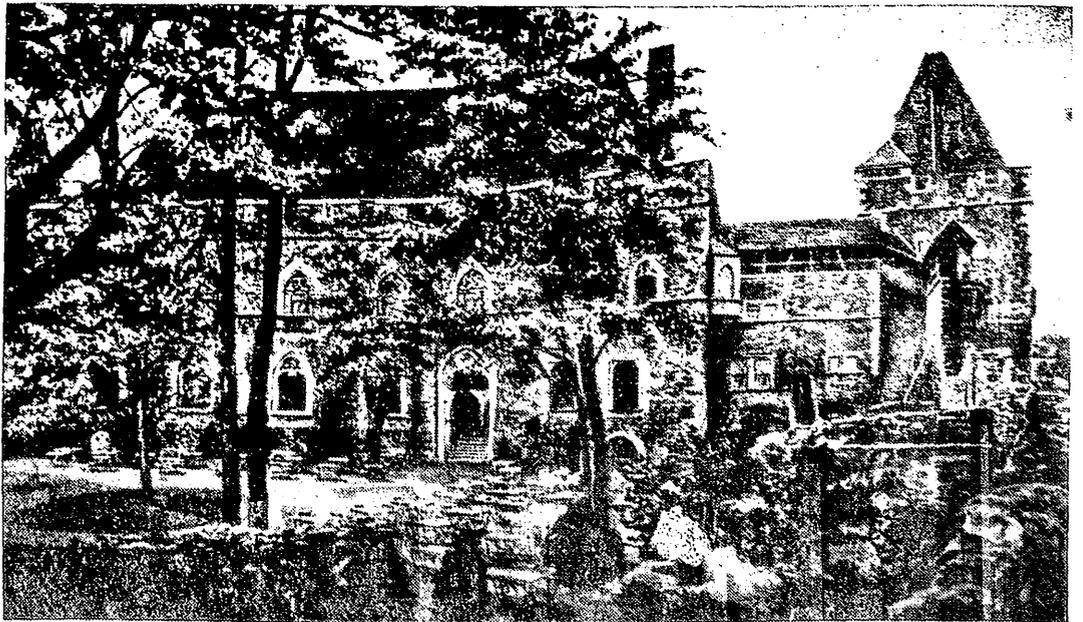
ein jämmerliches Wehklagen. Doch bevor die Ärmste befreit werden konnte, vernahm man plötzlich lautes Getöse. Krachen und Poltern, begleitet von gellendem Geschrei. Neues Entsetzen griff um sich. Was war geschehen? Einer der Freunde war ebenfalls in einem neu ausgehobenen Grab eingebrochen. Es gelang aber zum Glück noch, ihn aus dem Gewirr von Brettern zu ziehen. Die Rettung des bedauernden Mädchens aus seiner schrecklichen Gruft dagegen wurde erst möglich, nachdem man weitere Hilfe herbeigeholt hatte.

Alles ist zum Glück noch gut ausgegangen. Jedoch die gruselige Winternacht auf dem Goldberger Friedhof konnten die vier jungen Leute lange nicht vergessen.

Erzählt von Ilse Schlotte geb. Hochmuth, früher Pilgramsdorf.

**Bitte bei Überweisungen
und Schriftwechsel etc.
unbedingt die
Kunden-Nr. angeben!**

Die Gröditzburg mit Burghof



Die Aufnahme entstand 1908 nach dem Wiederaufbau der Burg durch den Architekten Prof. Dr. Bodo Ebhardt. Vor nunmehr 90 Jahren begannen unter seiner Leitung die Arbeiten und wurden in der Zeit von 1905 - 1908 nach alten Plänen erfolgreich ausgeführt. Der Auftraggeber war der damalige Schloß- und Burgbesitzer von Gröditz, Herr von Dirksen. An den anschließenden großen Einweihungsfeierlichkeiten nahm auch der deutsche Kaiser Wilhelm II. teil.

Auf einem 389 m hohen Basaltkegel, nordwestlich von Goldberg gelegen, errichteten, wie aus alten Urkunden ersichtlich, die schlesischen Piasten eine mächtige sechseckige Burgfeste, die Gröditzburg. Nach und nach wurde sie noch erweitert durch einen gewaltigen Bergfried, Schutzwall und Graben. Sie galt als uneinnehmbar bei feindlichen Angriffen. Trotzdem fiel die so sicher ausgebaute Festungsanlage im Dreißigjährigen Krieg durch Verrat in Feindeshand. Zerstört durch Brandschatzungen und Plünderungen wechselten sich auf der Gröditzburg die Eroberer ab. Sie war somit zur ständigen Bedrohung für ihre Umgebung geworden. Deshalb gab der Kaiser den Befehl zum Abriß der einst so stolzen Feste.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Burg abermals ein Opfer von blindwütiger Zerstörung. Ihre jetzigen polnischen Besitzer versuchen den Verfall der Gebäude und der Begrenzungsmauern des Burghofes aufzuhalten. In ihrer einstigen stattlichen Schönheit wird die Gröditzburg jedoch nie mehr wieder erstehen.

Ilse Schlotte geb. Hochmuth (früher Pilgramsdorf)

Heimatluft geschnuppert

Ein Bericht von Heinz und Christa Bauch aus Ludwigsdorf

HOTEL SKALNY
Karpacz 03.10.1994



Heimatluft wollten Ludwigsdorfer und Hirschberger schnuppern, als sie im Herbst eine Reise nach Schlesien unternahmen. Von Krummhübel aus wurde Ludwigsdorf und das Bober-Katzbachgebirge besucht, eine Fahrt durchs Riesengebirge unternommen und Hirschberg besichtigt.

42 Ludwigsdorfer und Hirschberger fanden sich im Herbst 1994 zu einer Fahrt in die alte Heimat zusammen. Fünf Tage bezogen sie Quartier im Hotel Skalny in Krummhübel. Von da aus wurden Fahrten in die Heimatdörfer unternommen.

Diente der erste Tag der Reise dem Kennenlernen nach so vielen Jahren des Getrenntseins der »Nupfern«, so war man am zweiten Tag bei der Fahrt über Berbisdorf zur Kapelle hinauf und dann den Zippel hinunter nach Ludwigsdorf schon wieder ganz vertraut. Im Schrittempo fuhr der Bus durch das ganze Dorf bis zum Johnsdorfer Gasthaus, um bei der Rückkehr bei Martin anzuhalten. In kleinen Gruppen und auch einzeln wurden dann die vertrauten Stellen aufgesucht. Die Schule steht noch am alten Fleck und auch der Glockenturm. Ihm fehlen allerdings die Glocken. Einige Häuser und Wirtschaften sehen gut aus, vieles aber ist verfallen oder garnicht mehr da. Es war alles schlechter, als wir es vom letzten Besuch her in Erinnerung hatten. Mit mehreren Polen gab es freundliche Begegnungen.

Auf Exners Wiesen ist ein kleines Stau-becken angelegt worden; es dient zur Kunstschneeherstellung. Von der Kapelle herab nach Ludwigsdorf ist ein Skigelände mit Lift eingerichtet worden, allerdings sah man im Sommer wenig davon.

Die Rückfahrt am Abend führte über den Zippel, Radschin, Schönau, Röversdorf, Schönwaldau, Lähn und Hirschberg nach Krummhübel.

Eine Riesengebirgsfahrt stand am dritten Tag auf dem Programm. In Zillerthal-Erdmannsdorf wurden einige Tirolerhäuser, die sich leider in sehr schlechtem Zustand befinden, angeschaut. In Bad Warmbrunn wurde ein Gottesdienst in der evangelischen Kirche besucht und in Schreiberhau machten wir eine kurze

Wanderung zum Kochelfall. In Agnetendorf besuchten wir das Gerhart-Hauptmann-Haus und die Kirche Wang in Brückenberg war dann die letzte Station.

Am vierten Tag war eigentlich eine Wanderung zur Schneekoppe vorgesehen, doch da es regnete und der Gipfel von dichten Nebelwolken eingehüllt war, wagten sich nur zwei Herren zusammen mit Doris Lengfeld geb. Winkler in die Höhe. Der übrige Teil der Reisegesellschaft fuhr nach Hirschberg. Ein Stadtrundgang erweckte viele Erinnerungen an früher, wenn wir Ludwigsdorfer zu Fuß oder mit dem Fuhrwerk »nach der Stadt« gingen.

Zum Abschied hatte sich das Riesengebirge mit einer leichten Schneedecke überzogen, nachts war Schnee gefallen. Das stimmte hoffnungsfroh, denn wir alle

hofften, nicht das letzte Mal in Schlesien und Ludwigsdorf zu sein. Zum Schluß gab es noch ein herzliches Dankeschön für Anne-Margret Meißner geb. Evler, die diese Fahrt organisiert hatte.

Kleine Heimatkunde über die Johanniskirche

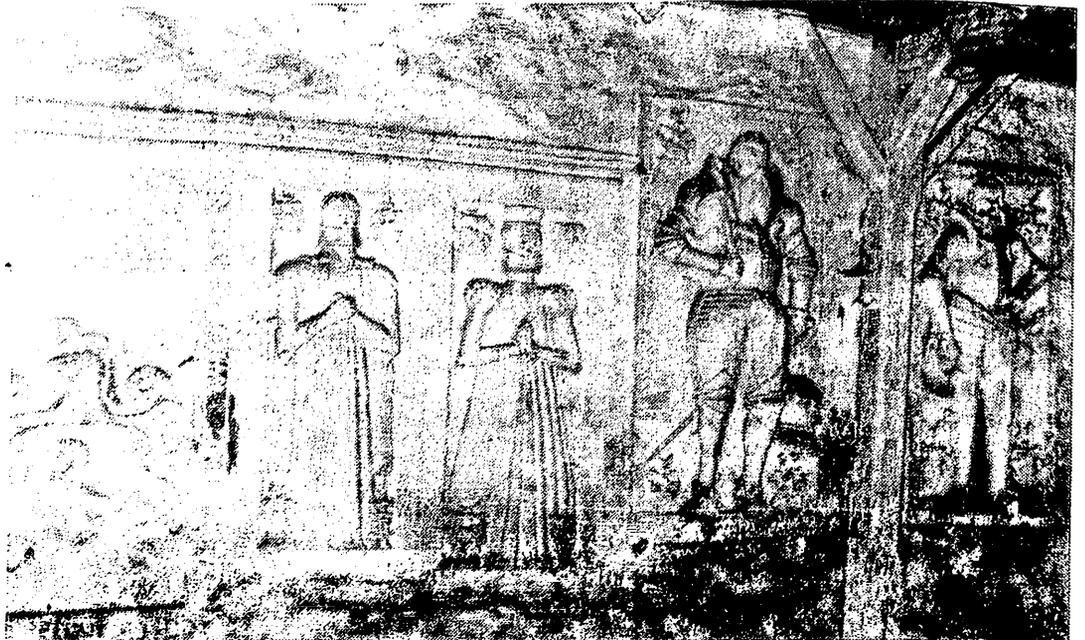
In der November-Ausgabe der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« zierte eine Aufnahme der Johanniskirche in Schönau das Titelblatt. Herbert Schramm bekam daraufhin einen Brief von Bruno Teuber, den er uns zur Verfügung stellt:

Die Johanniskirche ist die älteste Kirche des Kreises Goldberg. Sie stammt aus dem 11. Jahrhundert. 1240 wird sie erstmals urkundlich erwähnt. Sie hatte eine holzgeschnitzten Drei-Flügel-Altar wie im Frankfurter Dom. In der Mitte des Kirchenraumes steht eine große Holzsäule bis hinauf zur Decke. In diesem Baumstamm waren Bilder eingeschnitzt, vor allem das Haupt Jesu mit der Dornenkrone.

Im 11. Jahrhundert sollen vom Kloster Leubus aus 40 Kirchen und Klöster gestiftet worden sein, die Johanniskirche war eine davon. Gottesdienst wurde nur einmal im Jahr dort gehalten, am Johannistag.

Bruno Teuber erinnert sich, daß während des Krieges ein Teil der Bänke ausgebaut wurde. Den Auftrag dazu erhielt die Firma Dannert in Schönau, bei der Bruno Teuber arbeitete. In der Kirche wurden danach Truhen und Schränke des Berliner Steinmuseums ausgelagert. Die kleinen Steine waren alle mit Beschriftungen versehen. In Schönau beaufsichtigte die Einlagerung Pfarrer Göllner als zuständiger Geistlicher für die Kirche.

Anmerkung der Redaktion: Was aus dieser Sammlung wurde, ist unbekannt. Der Altar wurde von den Polen in eine andere Kirche gebracht, heute ist die Kirche leer, nur die Steinreliefs werden seit Jahren saniert, aber die Arbeiten gehen sehr schleppend voran.



Wandrelief in der Johanniskirche. – Bild: Jutta Graeve.

Bundesverdienstkreuz für Reinhardt Langer aus Tiefhartmannsdorf



Landrat Hermann-Josef Dusend (links) überreichte Reinhardt Langer das Bundesverdienstkreuz.

Reinhardt Langer stammt aus Tiefhartmannsdorf. Er ist der Sohn von Oswald Langer, der eine Weberei im Mitteldorf besaß. In jungen Jahren hatte Reinhardt Langer einen schweren Unfall. Damals gelobte er sich, wenn ich wieder gesund werde, werde ich mich für Alte, Kranke und Bedürftige einsetzen. Das hat er seitdem getan.

Nach der Vertreibung fand er eine neue Heimat in Bedburdyk bei Jüchen. Hier setzte er sich besonders für die Arbeiterwohlfahrt und im Gemeinderat ein. Erst in Bedburdyk, später in Jüchen. Eine Altagestätte und ein Jugendtreff in Gierath gehen auf seine Initiative zurück, seine Arbeit als Vorsitzender des Planungsausschusses im Stadtrat fand besondere Anerkennung in der Laudatio von Landrat Hermann-Josef Dusend, als er Reinhardt Langer mit dem Bundesverdienstkreuz auszeichnete.

Reinhardt Langer bedankte sich für diese Ehrung in seiner bescheidenen Art: „Jeder ist nur so gut wie das Umfeld es zuläßt“, meinte er, und da galt sein besonderer Dank seiner Ehefrau Käthe.

Die Georgenthaler Spinnstube

Erinnerungen an besinnliche Adventszeiten

Im Heimatbuch der Altkreise Goldberg-Schönau ist ein Bild von der Georgenthaler Spinnstube im Kreis Goldberg veröffentlicht, das einem Foto aus der Zeit um die Jahrhundertwende entstammt und zugleich eine wertvolle Erinnerung an die damals in den Dörfern des Kreises Goldberg noch gebräuchlichen alten Gebirgstrachten ist. Wie damals ein Spinnabend vonstatten ging, erzählt uns Heimatfreund Rudolf Lessig:

Die Spinnstubenabende in Georgenthal wurden auf Anregungen des Vaterländischen Frauenvereins vom DRK im Gerichtskreischam getreu nach dem Vorbild aus den Zeiten des vorigen Jahrhunderts aufgezogen. Es kamen zu diesen Abenden die älteren Frauen des Dorfes, die noch spinnen konnten, in ihrer alten Tracht und mit dem eigenen Spinnrad. Wenn alle zugegen waren, dann setzte man sich in Hufeisenform im Saal zusammen, und nun begann der gemütliche Spinnabend in fröhlicher Geselligkeit. Ein schlesisches Heimatlied gab den Auftakt, und dann fingen die Spinnräder an zu schnurren.

Nicht fehlen durfte der »Spinnmeister«, der die Aufsicht hatte, ab und zu mal rundging, um nachzusehen, daß auch gutes Garn gesponnen wurde. Denn früher wurde schlechtes Garn auch schlecht bezahlt. Wir wissen, daß beispielsweise noch um 1820 in Ludwigsdorf, Krs. Goldberg, bei den Schleierwebern ein Schleiermesser oder Schleiermeister mit ähnlichen Funktionen wie der Spinnmeister versehen war. Zwischendurch nahm nun der Spinnmeister die Flachsbreche, brach den Flachs und nebenbei hechelte er ihn auch gleich mit durch. Die Breche mußte den zu verspinnenden Flachs geschmeidig machen. Sie ist eine Art von Kamm, der das Unkraut und den geringwertigeren Flachs auskämmt. Zwischen den Spinnerinnen saß auch der Besenbinder, der auch an diesem Abend seine Rutenbesen machte.

Wer aber an diesem Abend als die beste Kraft der Spinnerfamilie nicht fehlen durfte, das war der sogenannte »Rädelschmierer«, der neben seinem technischen Amt auch die notwendige Portion Humor mitbringen mußte. Im übrigen hatte er sich ein Ölfäschchen umgehängt, und mit einer Gänsefeder wurden die quietschenden Spinnräder geschmiert. Daneben war er der Stimmungsmacher, er riß seine Witze,

erzählte Anekdoten, kleine Geschichten, er stimmte die Lieder an, die alle mitsangen. Zwischendurch ging auch das Schnapsgläschen herum, das aus einer Flasche schlesischem »Korn« hin und wieder gefüllt wurde, wobei der »Rädelschmierer« zugleich als Kehlschmierer fungierte. So ging bei fleißiger Arbeit und fröhlicher Kurzweil der Abend schnell herum, und nach etlichen Stunden war eine schöne Menge Garn gesponnen, das nun »geweift« wurde. Vorher hatte der Spinnmeister Feierabend geboten und »alle Räder standen still«. Er nahm nun den Frauen die Spulen ab, auf die sie ihr Garn gesponnen hatten und weifte es. War seine Weife voll (sie ist ein Gestell, auf den der Faden gespannt wird), dann dreht er es zu einem Zopf zusammen. Zumeist wurden an einem solchen Abend mehrere Weifen voll. In der Zeit, während der Spinnmeister sein Garn weifte, sangen die Frauen unter des »Rädelschmierers« Leitung noch ein Lied zum Feierabend. Dann nahmen sie ihr Spinnrad auf den Rücken und gingen fröhlich heim. Manchmal folgte bei Reinsch auch vorher noch ein Tänzchen und das Garn wurde amerikanisch versteigert. Gesang, Erzählung und Unterhaltung, alles erfolgte in der geliebten heimatischen Mundart, und gesungen wurde oft »doos Grätzbarlied« (Gröditzberglied), »doos Guldrichlied« und eine große Auswahl von Spinn- und Schlesierliedern.

Der letzte dieser Abende hat meines Wissens im Jahre 1932 stattgefunden. Die Mitwirkenden waren u. a. Heinrich Stumpe als Spinnmeister, Hermann Stumpe (Besenbinder), Reinhold Schwabe (Rädelschmierer), die Frauen Stumpe, Schütze, Hanke, Döring, Knappe, Scholz, Untersänger, Fabig, Ackermann, Klingauf, Teichmann und Lessig.

An dem letzterwähnten Abend habe ich noch selbst teilgenommen. So wie hier wurde es früher zur Winterszeit im Dorf allgemein gehandhabt. Man traf sich aber regelmäßig in den Wohnungen der einzelnen Spinnerinnen, nicht nur abends, sondern auch nachmittags. Ich erinnere mich noch gut, als ich ein Bub von 5-6 Jahren war. Da kamen auch die älteren Frauen zu meiner Großmutter mit Spinnrad und Flachs und sie spinnen in unserer Stube. So kenne ich den Hergang genau, zumal auch bei uns alle die erwähnten Geräte vorhanden waren. Die »Zöpfe« aber wurden damals an den Garnmann bzw. den Weber verkauft, der das Garn verwebte. Gemütlich und besinnlich war diese längst verflossene Zeit, die mir gerade jetzt zur Winterszeit wieder greifbar nahe ins Gedächtnis zurückkommt. *Helmut Fabig*

Alte schlesische Wetterregeln

Januar – Jänner – Hartung

Januar muß vor Kälte knacka,
wenn de Ärnste soll gutt sacka.

Tanzen im Januar die Mukken,
muß der Pauer no Futter gucken.



Erinnerung an einen gemütlichen Spinnabend.

Aus den Heimatgruppen

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Auf dem Weg nach Schildesche, zu unserem Versammlungslokal, war uns – wir hatten an diesem 2. Advent, dem 4. 12. 1994, immerhin eine Außentemperatur von 12° Wärme – noch wenig weihnachtlich zumute. Doch als wir den von unseren Frauen festlich geschmückten Saal betraten, wurde uns schon etwas warm ums Herz. Viele Besucher waren gekommen, jeder fand aber einen Platz und gab sich dem Zauber der weihnachtlichen Stunde hin.

Schnell wurde der geschäftliche Teil erledigt. Den Geburtstagskindern des Monats wurde gratuliert. Ein besonderer Glückwunsch galt Wilhelm Köbe, dem Leiter unserer Hauskapelle, der in neun Tagen seinen 91. Geburtstag feiern konnte und wie eh und je am Notenpult stand. Aber auch derer wurde gedacht, die von uns gingen.

Es folgte bei Kerzenschein eine gemütliche Kaffeerunde, bei der natürlich jeder nach Herzenslust mit Freunden und Bekannten plaudern konnte.

Das eigentliche Programm der vorweihnachtlichen Feierstunde war wie immer sehr gut zusammengestellt. Es wurden Gedichte und Geschichten vorgetragen, zum Teil in schlesischer Mundart. Unsere Hauskapelle – auch wieder vollzählig – musizierte weihnachtliche Musik, spielte die altvertrauten Weihnachtslieder, die wir alle mitsangen. Ursula Geisler und Patrick Herde musizierten auf ihren Flöten. Es ist beruhigend zu wissen, daß auch noch Jugend dabei ist und es bleibt zu hoffen, daß sich mit der Zeit noch mehrere Jugendliche dazugesellen.

Als letztes Stück spielte unser Trio »Transeamus usque Bethlehem«, die wohl berühmteste schlesische Weihnachtsweise von Robert Schnabel. Sie erklang früher

stets im Breslauer Dom, zuletzt unter seinem Domkapellmeister Paul Blaschke.

In seinen Schlußworten erinnerte unser Vorsitzender an das Weihnachtsfest vor 50 Jahren. Für viele von uns war es das letzte Weihnachtsfest »zu Hause«. Es herrschte Trauer in vielen Familien um einen Angehörigen, Angst vor der ungewissen Zukunft, die vor uns lag, und immer noch wütete der Krieg und forderte seine Opfer. Uns sei es vergönnt, fast 50 Jahre lang das Weihnachtsfest in Frieden zu feiern, aber um uns herum herrschen keineswegs Frieden und Ruhe. Vielerorts sind Hungernde und Frierende und daß vielleicht unser nächster Nachbar auch unserer Hilfe und unseres Zuspruchs bedarf. Worte, die uns nachdenklich machten.

Mit den Wünschen für ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, friedvolles und gesundes Jahr 1995 schloß Herr Rädcl seine Ansprache und mit dem Lied »O du fröhliche...« endete die diesjährige »Vorweihnachtliche Feierstunde«. Unseren Veranstaltern ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe – und allen ein »gesegnetes 1995«.

Ruth Bingen

* * *

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 5. Februar 1995 um 16.00 Uhr im Restaurant »Alt-Schildesche«, Beckhausstr. 193, 33611 Bielefeld. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen ein Film mit einem Dia-Vortrag »Rettung über See«. Herr Heinz Schön aus Bad Salzuflen wird uns als Zeitzeuge über das Schicksal der »Wilhelm Gustloff« berichten, die im Januar 1945 vollgestopft mit Flüchtlingen in den eiskalten Fluten der Ostsee versank.

Dazu laden wir alle Heimatfreunde herzlich ein. Bringen Sie Ihre Kinder und Enkelkinder mit. Es dürfte auch für diese ein interessantes Erlebnis sein.

Harri Rädcl

Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau in München

Mit besinnlicher-Harfen-Zithermusik begann die Weihnachtsfeier der Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau im Haus des Deutschen Ostens. Nach der allgemeinen Begrüßung erinnerte Helmut Schimpke an die bescheidene erste Weihnachtsfeier der Schlesier vor 43 Jahren in der Gaststätte »Heck«.

Trotz des Generationswechsels erfreute sich die vorweihnachtliche Zusammenkunft nach über vier Jahrzehnten eines guten Besuches. Besinnliche Lesungen, heitere Mundartgedichte und gemeinsam gesungene Lieder bildeten das Rahmenprogramm. Herr Pfarrer Kolbe, ein Freund der Goldberg-Bunzlauer, versetzte die Anwesenden mit seiner Ansprache in eine richtige Weihnachtsvorfreude. Der Münchner Stadtrat Rudi Hierl richtete an »meine lieben schlesischen Freunde« (so wörtlich) die Grüße der Landeshauptstadt und seine persönlichen Wünsche zu Weihnachten in herzlichen Worten an alle Anwesenden.

Der Vorstand des Schlesiervereins München war mit Rudi Lange als Ehrengast bei dieser Weihnachtsfeier vertreten. Seine Ansprache mit schulischem Charakter war besinnlich, christlich und ernst zugleich. Frau Carmen Muschong brachte mit dem Weihnachtsgesang ihrer Kinder einen weiteren Höhepunkt in das Programm.

Als »Vortragskünstler« der Feierstunde müssen in diesem Bericht lobend erwähnt werden: Frau Lilo Fadinger, Edith Eckert, Thea Schimpke, Heinz Knappe und Horst Beck. Mit dem Lied »Stille Nacht« endete das reichhaltige Programm.

Der Weihnachtsmann (Horst Beck) machte seine Sache wieder, wie auch in den vergangenen Jahren, hervorragend.

Bei Weihnachtsgebäck, Kaffee und »schulischem Geloaber« endete die wohl-gelungene Weihnachtsfeier der Goldberg-Bunzlauer.

Liebe Goldberger Heimatfreunde!

Für dieses Jahr ist eine Fahrt ins Riesengebirge vom 16. bis 21. Mai 1995 vorgesehen. Im 4-Sterne-Hotel »Jelenia Gora« in Hirschberg sind fünf Übernachtungen, Frühstücksbuffet und Abendessen eingeplant.

Es besteht auch die Möglichkeit, für den ganzen Tag nach Goldberg zu fahren.

Wer Interesse hat und Einzelheiten über Preise im Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC bzw. Einzelzimmer-Zuschlag wissen möchte, kann sich mit mir in Verbindung setzen.

Günther Wunsch

Hohe Str. 2, 96479 Weidach
Telefon 0 95 61 / 3 73 12

Bitte bei Überweisungen und Schriftwechsel etc. unbedingt die Kunden-Nr. angeben!



Hoher Besuch kam 1930 nach Goldberg, als Kronprinzessin Cäcilie von Preußen (Bildmitte) einen Kinderhort einweihte. Die Dame im weißen Hut, die nur von hinten aufgenommen wurde, ist Frau Rübekiel. Das Bild sandte uns Frau Renate Fischer geb. Rübekiel. Wer die übrigen Damen und der Herr sind, konnte sie uns nicht sagen. Wer kann uns da weiterhelfen?

- HAYNAU -

Liebe Ehemalige der Landwirtschaftsschule Haynau!

In Absprache mit unserer langjährigen und bewährten Freundin Marianne Hapel wollen wir unser nächstes Treffen in den neuen Bundesländern (Sachsen) durchführen.

Ich habe einen Termin von Freitag, dem 28. April, bis Samstag, dem 29. April 1995 im Gasthof Kretscham Lawalde, 02708 Lawalde, Löbauer Str. 5, Telefon 0 35 85 / 40 42 52, festgemacht. Zimmer mit Frühstück, Dusche und WC sind preiswert vorhanden, Parkplatz ist am Hause.

Von hier aus ist es günstig, einen Besuch in der Heimat anzuhängen, ca. 30 km bis nach Görlitz an die Grenze zu Schlesien, evtl. ist eine gemeinsame Busreise möglich. Ich bitte Euch ganz herzlich, mir bis zum 20. Februar 1995 Eure Teilnahme wegen der Zimmerplanung und der Teilnehmerzahl mitzuteilen.

Hans-Joachim Schmidt

Hauptstr. 1, 02708 Großdehnsa
Telefon 0 35 85 / 35 59

- SCHÖNAU -

Liebe Schönauer!

Zu unserem gemeinsamen Treffen am 6. und 7. Mai 1995 im Hotel »Zoll« in Bad Lauterberg Ortsteil Barbis im Harz sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen und das verspricht uns wieder einen vollen Erfolg. Freuen wir uns doch alle schon auf ein paar gemütliche Stunden mit Freunden und Bekannten aus unserem alten Städtchen Schönau. Unser Harri Rädels wird Ihnen die Einladungen dazu – wie immer – zusenden.

Auf Ihre Anregung hin ist nach unserem Treffen eine 6-Tagesfahrt vom 8. bis 13. Mai vorgeplant. Und dazu möchte ich auch die ehemaligen Einwohner von Johannistal, Hohenliebenthal, Röversdorf, Alt-Schönau usw. einladen, mitzukommen.

Wenn Sie interessiert sind an dieser Fahrt, rufen Sie mich bald an: Telefon: 0 55 24 / 60 27, und Sie bekommen weitere Informationen.

Auf ein Wiedersehen!

Hans Kroker

- TIEFHARTMANNSDORF -

Liebe Tiefhartmannsdrfer!

Wie bereits mitgeteilt, heute noch einmal der Termin für unser nächstes Ortstreffen: es findet statt am 30. September 1995, wieder hier in Bielefeld im »Fichtenhof«, Heinrich-Förke-Str. 5. Nähere Angaben später. Bitte sagen Sie es auch allen Bekannten. Wir Gastgeber freuen uns auf das Wiedersehen.

Viele Grüße an alle!

Helga und Herbert Weist

Jakob-Kaiser-Str. 15 a, 33615 Bielefeld
Telefon 05 21 / 88 31 31

Helene Ludwig

Windelsbleicher Str. 43, 33647 Bielefeld
Telefon 05 21 / 41 18 06

- ADELSDORF -

Rückblick auf das 10. Ortstreffen

Als Vertrauensmann und Organisator für Adelsdorf möchte ich nach unserem 10. Ortstreffen rückblickend folgendes berichten:

Nach unseren ersten Treffen war mir aufgefallen, daß immer nur das Oberdorf und das Niederdorf vertreten waren. Zu den Anwesenden vom Oberdorf zählen auch die Heimatfreunde von Nieder-Leisersdorf, wie im letzten Bericht bereits erwähnt wurde. Diese nahmen am Treffen regen Anteil, was auch im allgemeinen sehr begrüßt wird.

Aus dem großen Bereich von der Kirche bis zur Schule war keiner erschienen. Seit einigen Jahren nehmen nun auch die Heimatfreunde Hans Peterssen-Borstel und Helmut Rosemann teil. Diese beiden Herren konnte ich auch zur Mitarbeit gewinnen. In Eigeninitiative forschen diese nun in der Vergangenheit. Das bringt uns sehr viel. So konnten wir gemeinsam die ehemaligen Einwohner von Adelsdorf einordnen. Hans fertigt ein Verzeichnis an, welches jetzt schon erworben werden kann. Danach schreibt er noch eine Chronik, wofür wir immer noch Beiträge von Euch benötigen. Wir bitten um Mithilfe.

In Hann.-Münden erschienen auch einmalig Hans-Otto Bank und Otto Kraul. Lieselotte Schreiber und Heinz Scharf beteiligen sich nun auch. Erstmals in Wittenberg waren die Schwestern Fischer und die Brüder Körner dabei. Das sind aber auch alle aus dem oben genannten großen Bereich. Wo stecken diese vielen Leute nur? Das Nichterscheinen kann doch nicht immer nur an einer weiten Anfahrt liegen. Manchmal besteht auch eine Mitfahrgelegenheit. Wenn ich Bescheid weiß, kann ich auch vermitteln.

In Wittenberg war das Niederdorf besonders stark vertreten. Viele Heimatfreunde aus den neuen Bundesländern waren erstmals dabei. Bei diesen ist ein Nachholbedarf spürbar zu erkennen. Die Freude war groß, als ich ihnen versicherte, daß wir in zwei Jahren wieder ein Treffen in Wittenberg oder Umgebung veranstalten.

Die Information der Heimatfreunde untereinander hat in diesem Jahr bestens funktioniert. Ich hätte es nicht für möglich gehalten, daß so viele Heimatfreunde erscheinen würden. Der uns zur Verfügung stehende Raum war mehr als voll. Ich danke allen, die mit dafür gesorgt haben. Daß eine große Anzahl Heimatfreunde aus

dem Westen angereist war, ist doch ein Zeichen der Treue und Heimatverbundenheit. Ich vermute, daß in zwei Jahren noch mehr Heimatfreunde an unserem Treffen teilnehmen werden. Deshalb werde ich wohl einen anderen Raum suchen müssen.

Günter Bleul

- HOHENLIEBENTHAL-
JOHANNISTHAL -

Liebe Heimatfreunde!

Hiermit bitte ich die Hohenliebenthaler und Johannisthaler, die 1995 ihren 60. Geburtstag feiern können, mir die Anschriften mitzuteilen.

Von nachstehenden Personen (bei Frauen Mädchennamen) fehlen mir nähere Angaben: Brix-Ingrid, Binner-Herbert, Beer-Walter, Geisler-Helga, Hasler-Walter, Kuhnt-Werner, Klose-Helmut, Kluge-Helmut, Kindler-Gerda, Langer-Ursula, Müller-Wolfgang, Mätzig-Werner, Renner-Fritz, Sachs-Hildegard, Schwarzer-Gerda, Schubert-Bodo, Schmidt-Grete, Westerkamp-Edelgard, Weimar-Bärbel, Zahn-Dora und Zimmer-Adolf.

Erich Geisler

An der Osterwiese 9
37431 Bad Lauterberg

- PROBSTHAIN -

Liebe Probsthainer!

Bitte vormerken: Unser nächstes Heimattreffen ist am Samstag nach Himmelfahrt, dem 27. Mai 1995 im Gasthof »Frank« in Marklohe. Die Organisation liegt in Händen von Erwin Pohl und Heinz Förster. Anmeldung für Übernachtung und Mittagessen bis zum 15. Mai 1995 bei Erwin Pohl, 31608 Marklohe. An der Schleifmühle, Tel. 0 50 21 / 1 60 43.

Teilnehmer aus dem Raum Lengerich/Rheine können dies auch bei mir tun:

Herbert Pormann

Krähenweg 13, 49525 Lengerich
Telefon 0 54 81 / 71 18

Deutschlandtreffen der Schlesier Nürnberg 1995

Das nächste große Deutschlandtreffen der Schlesier findet am

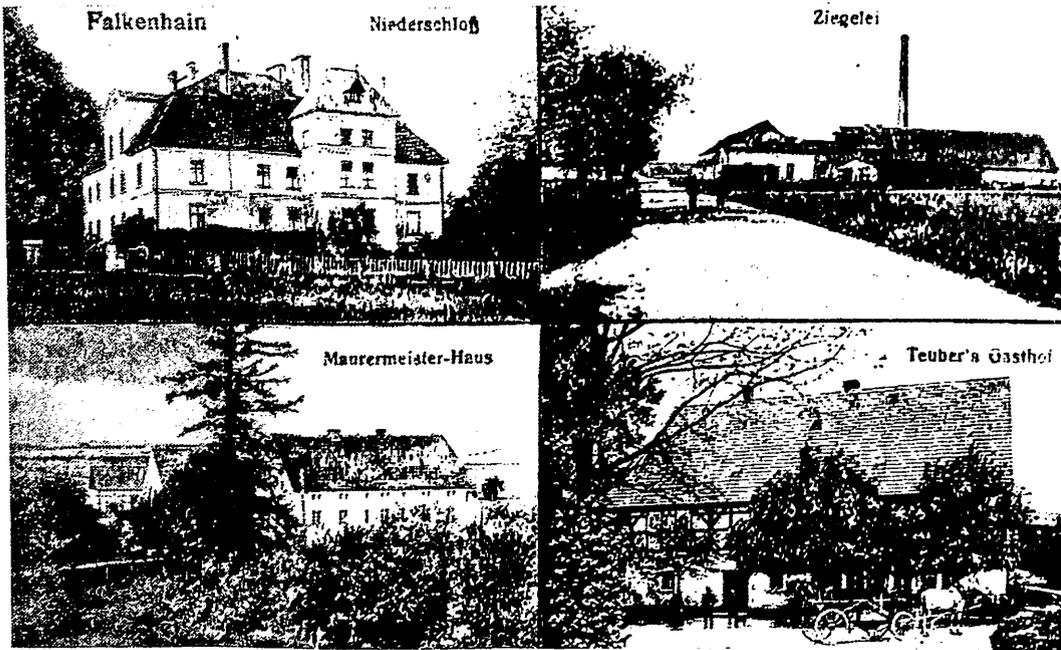
8. u. 9. Juli 1995

statt.

Bitte merken Sie diesen Termin schon vor.



Teilnehmer des Adelsdorfer Treffens am 8. Oktober 1994 in Wittenberg.



Diese alte Falkenhainer Ansicht sandte uns Frau Marie Elisabeth v. Bar, Brucher Allee 41, 49324 Melle.

– KAUFFUNG –

Liebe Kauffunger!

Am Anfang des Jahres herzliche Grüße für 1995 alles Gute für alle Heimatfreunde und Angehörige.

In dieser ersten Jahresausgabe der Heimatzeitung kann ich schon wieder von einer interessanten Neuigkeit berichten: Die Geschäftsleitung meines ehemaligen Arbeitgebers, die Dolomitwerke GmbH und Rheinische Kalksteinwerke GmbH Wülfrath hat mich darüber informiert, daß die Rheinischen Kalksteinwerke Wülfrath sich mit 60 % an dem privatisierten Kalkwerk in Wojcieszow / Kauffung beteiligt hat. Nach ca. zweijähriger Verhandlungsdauer konnte diese Beteiligung abgeschlossen werden.

Ich hatte inzwischen ein Gespräch mit dem Sprecher der Geschäftsleitung, Herrn Dr. Hennecke von Wülfrath. Kalk Wülfrath wird in der kommenden Zeit mit einem ansehnlichen Investitionsprogramm das von den Polen heruntergewirtschaftete Kalkwerk in Wojcieszow / Kauffung modernisieren. Es handelt sich hierbei um das ehemalige Kalkwerk Tschirnhaus. Oh-

ne diese Beteiligung wäre auch das letzte betriebene Kalkwerk in unserem Heimatort dem Untergang geweiht gewesen.

Ich habe die Beteiligung von Kalk Wülfrath an der ehemals anerkannten Kauffunger Kalkindustrie mit überwiegend freudigen Gefühlen aufgenommen. So wird Kauffung, jetzt Wojcieszow / Polen, für uns als Industriedorf fortbestehen.

Anmerken möchte ich, daß nach dem Krieg und der Vertreibung 35 Kauffunger in dem Dolomitwerk in Hagen-Halden mit Wülfrather Geschäftsleitung Arbeit gefunden haben und damit in einem artverwandten Industriezweig tätig waren. Nach meiner Rückkehr aus russischer Gefangenschaft war auch ich seit 1949 (36 Jahre) in diesem Werk tätig.

W. Ungelenk

– LEISERSDORF –

Leisersdorfer Treffen

Liebe Heimatfreunde, unser nächstes Treffen findet wieder in der zweiten Woche im September 1995 – wie immer in Dinklage Wiesengrund – statt. Einzelheiten werden noch veröffentlicht.

Eure Else Hoffmann



Gruppenbild der Goldkonfirmanden mit Pastor Rudolf Friemelt – mit Kauffunger Abendmahlskelch – nach der Feierstunde in der Kirche in Burgstemmen, anlässlich des Kauffunger Ortstreffens am 8. und 9. Oktober 1994. – Das Foto stellte Angela Klaus zur Verfügung. – Eingesandt von Walter Ungelenk, Vormberg 10, 58093 Hagen.

Adventszeit in Berlin

Am 27. November trafen sich wieder die Heimatfreunde der Kreisgruppe Sagan-Sprottau / Goldberg - Haynau - Schönau zu ihrem Heimgemittag mit Adventsfeier. An geschmückter Tafel wurden die altbekannten Weihnachtslieder gesungen und von heimatlichen Weihnachtsfesten erzählt.

* * *

Am Sonntag, dem 4. Dezember, unternahmen wir eine Busfahrt zum Netzeener See in der Mark Brandenburg. Abfahrt war am Bahnhof Zoo. Im gemütlichen Restaurant »Seehof« nahmen wir das Mittagessen ein, danach machten wir bei schönem Wetter einen Waldspaziergang. Nach der Kaffeetafel folgte nochmals eine heimatliche Stunde mit weihnachtlichen ernsten und heiteren Erzählungen und Liedern. Um 17.00 Uhr traten wir die Rückfahrt an.

* * *

»Glück auf« zum Barbaratag

Am 6. Dezember veranstaltete die Landsmannschaft Schlesien Berlin - Mark Brandenburg im »Deutschlandhaus« die Barbarafeier. Nach der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Gerhard Müller im Jakob-Kaiser-Saal verlas Frau Gerda Wild die Lebensgeschichte der hl. Barbara, die als Schutzpatronin der Bergleute gilt und somit auch an die Kumpel in Oberschlesien und Waldenburg erinnert. Ihr zu Ehren war der 4. Dezember in der Bergwerksregion immer ein Feiertag, langjährige und verdiente Bergmänner wurden an diesem Tage ausgezeichnet und Geschenke überreicht.

Eine Künstlergruppe umrahmte die Feier mit Instrumentalvorträgen (Flügel und Oboe) und ein Gesangsquartett brachte besinnliche Lieder zur Vorweihnachtszeit. Danach war zu einer unterhaltsamen Kaffeetafel im Kasino eingeladen, wobei der »singende Polizist« – Günter Thiede – mit seiner Ziehharmonika bzw. Akkordeon noch zwei Stunden für Stimmung sorgte. Hervorzuheben seien hier die Gesangsvorträge in verschiedenen Sprachen, aber auch die Erzählung seiner Rußlandreise war von großem Interesse, wobei er im dortigen deutschsprachigen Raum ebenfalls musiziert hat. Anekdoten aus unseren deutschen Landen, die er vortrug, fanden bei allen Heimatfreunden gleichermaßen lebhaften Beifall. Abschließend dankte der 1. Vorsitzende allen und wünschte frohe Festtage.

E. Kummer

Bitte bei Überweisungen
und Schriftwechsel etc.
unbedingt die
Kunden-Nummer
angeben!

Die Kunden-Nummer
steht auf dem
Adreß-Etikett
über Ihrer Anschrift.

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 100. Geb. am 19. 1. 95 Frau Ida KERZEL, in 45359 Essen, Schönebecker Str. 91/93

Zum 93. Geb. am 2. 2. 95 Frau Berta PFLANZ, Klosterstr. 3, in 70825 Korntal-Münchingen, Auf dem Roßbühl 3-5

Zum 89. Geb. am 29. 1. 95 Frau Martha HELBIG, Nordpromenade 3, in 04157 Leipzig, Daumierstr. 12

Geburtstage!

Immer wieder erreichen uns enttäuschte Anrufe oder Briefe von Heimatfreunden, die ihren Geburtstag in der Gratulationsliste unserer Zeitung vermißten.

Wir möchten an dieser Stelle nochmal auf folgendes hinweisen:

1. Veröffentlicht werden **alle uns rechtzeitig mitgeteilten Geburtstage** wie 50., 55., 60., 65., 70. und 75. Geburtstage. Ab dem 75. Geburtstag erfolgt die Veröffentlichung dann wieder jedes Jahr.

2. Wir sind auf die Informationen durch unsere Heimatfreunde angewiesen, wenn ein »runder« Geburtstag bevorsteht!

Wir führen eine Kartei mit über 10.000 Karten und wir sind leider nicht in der Lage, diese zu jeder Ausgabe nach den sog. runden Geburtstagen durchzusehen.

Bitte informieren Sie uns **spätestens 3 Wochen vor dem Ereignis**, damit eine Veröffentlichung termingerecht erfolgen kann.

Wir würden uns freuen, wenn dieser Hinweis von allen gelesen würde, damit es nicht immer wieder zu Unstimmigkeiten kommt. Vielen Dank!

Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

Zum 87. Geb. am 27. 1. 95 Frau Elly ROSENFELD geb. Ebert, Mathäiweg 1, in 63454 Hanau, Röntgenstr. 3 b

Zum 85. Geb. am 14. 2. 95 Frau Ruth BRAXMEIER geb. Fiedler, Mathäiplatz 7, in 77815 Bühl/Plättig

Zum 85. Geb. am 14. 2. 95 Frau Elsbeth HOFFRICHTER geb. Willenberg, Liegnitzer Str. 20, in 13627 Berlin, Heckersdamm 223

Zum 84. Geb. am 17. 1. 95 Herrn Schuhmachermeister Gerhard MENZEL, Domstr. 12, in 41366 Schwalmatal, Langestr. 23

Zum 84. Geb. am 23. 1. 95 Herrn Herbert MÜLLER, Obertor 22, in 40472 Düsseldorf-Rath, Oberrather Str. 32 A

Zum 84. Geb. am 13. 2. 95 Frau Johanna HELBIG geb. Berger, in 51491 Overath, Südhang 65

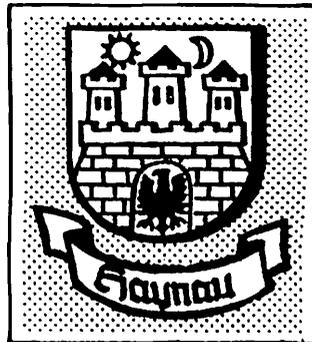
Zum 82. Geb. am 11. 2. 95 Frau Herta WILLEMSSEN verw. Gottschling geb. Mätzig, Ring 28, in 50374 Ertstadt/Lechenich, Theodor-Fliedner-Str. 7

Zum 81. Geb. am 7. 2. 95 Herrn Dr. Helmut KLAR, Obere Radestr. 10, in 69118 Heidelberg, Klingenberg 3/3

Zum 81. Geb. am 5. 2. 95 Frau Pelagia KUNATH geb. Deutsch, in 50735 Köln, Niehler Damm 7

Zum 78. Geb. am 11. 2. 95 Frau Marta SEELIGER, Niedertor 1, in 86633 Neuburg/Donau, Fischergasse C 238 1/2

Zum 70. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Werner WUNSCH, Ziegelstr. 3, in 96479 Weitramsdorf, Breiter Rain 4



HAYNAU

Zum 95. Geb. am 11. 2. 95 Herrn Kurt REINISCH, Kl. Kirchstr. 16, in 49084 Osnabrück, Corthausstr. 12

Zum 88. Geb. am 12. 2. 95 Herrn Paul DRESCHER, Schützenstr. 4, in 51429 Bergisch Gladbach, Jakob-Euler-Str. 34

Zum 86. Geb. am 27. 1. 95 Frau Frieda SCHMIDT geb. Biel, Kirchstr., in 58332 Schwelm, Lindenstr. 5

Zum 85. Geb. am 19. 2. 95 Frau Charlotte MÄRGEL geb. Graf, Liegnitzer Str. 15, in 36358 Herbstein, Hessenstr. 41

Zum 84. Geb. am 8. 2. 95 Frau Ruth BAIER, Weidenstr. 16, in 95466 Weidenberg, Nikolaus-Höfer-Str. 10

Zum 83. Geb. am 13. 1. 95 nachträglich Frau Margarete JÜPTNER, Ring 52, Sattlerei und Polsterei, in 55127 Mainz-Lerchenberg, Rilkeallee 181

Zum 83. Geb. am 18. 2. 95 Frau Käthe MAITIKA geb. Walter, Parkstr. 13, in 60439 Frankfurt/M., Severusstr. 47

Zum 82. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Martin SEIDEL, Gartenstr. 4, in 26131 Oldenburg, Edewechter Landstr. 36

Zum 81. Geb. am 15. 1. 95 Frau Hildegard SPECHT geb. Weigang, Tannenbergr. 7, in 95447 Bayreuth, Sauerbruchstr. 29

Zum 77. Geb. am 2. 2. 95 Frau Freya SEIDEL geb. Beyer, auch Biellau, in 26131 Oldenburg, Edewechter Landstr. 36

Zum 77. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Günter WEIGANG, Tannenbergr. 7, in 42781 Haan, Schlehdornweg 5

Zum 77. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Günter JOST, in 57076 Siegen, Veit-Stoß-Str. 16

Zum 77. Geb. am 5. 2. 95 Frau Ingeburg KABIERSCH, Gartenstr. 13, in 22111 Hamburg, Washingtonallee 48 I

Zum 76. Geb. am 17. 2. 95 Frau Christene (Dia) MARSCHLER (Ehefrau von Herbert M.), Friedrichstr., auch Woitsdorf, in 54587 Lissendorf, Am Bungert 1

Zum 76. Geb. am 20. 2. 95 Frau Hildegard JOHNKE geb. Gnichwitz (Bäckerei Johnke, Lindenstr. 4), auch Göllschau, in 65830 Krieffel/Ts., Crufterostr. 25

Zum 70. Geb. am 5. 1. 95 nachträglich Frau Lieselotte RECKE geb. Scholz, Töpferstr., in 58453 Witten/Ruhr, Nußbaumweg 7

Zum 70. Geb. am 20. 1. 95 Frau Käthe DRAESLER geb. Eckstein, Bahnhofstr. 6 a, in 47805 Krefeld, Reinersweg 47

Zum 70. Geb. am 6. 1. 95 nachträglich Frau Ella-Margarete WÖRNER geb. Borrmann, Lindenstr. 4, in 65428 Rüsselsheim

Zum 70. Geb. am 15. 2. 95 Frau Paula THRONBERENS geb. Jaeschke, Konradsdorfer Str. 35, in 33178 Borcheln, Wegelange 44

Zum 65. Geb. am 15. 1. 95 Frau Ingrid SCHÜTT geb. Knappe, Mönchstr. 9, in 08060 Zwickau, Bonnhöferstr. 40

Zum 65. Geb. am 24. 1. 95 Frau Lotte BLÜMEL geb. Brandt, Berstr. 1, in 99974 Mühlhausen, Wahlstr. 70



SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 91. Geb. am 17. 2. 95 Frau Gertrud HELWIG geb. Helbig, Ring Nr. 4, in 59494 Soest/Westf., Paradieser Weg 9

Zum 82. Geb. am 17. 2. 95 Frau Ursula SCHUMACHER geb. Daust, Goldberger Str. 15, in 32791 Lage/Lippe, Oetternbachstr. 35

Zum 81. Geb. am 1. 2. 95 Frau Hildegard SCHRÖTER, Auenstr. 7, in 37199 Wulften, Uferstr. 5

Zum 81. Geb. am 9. 2. 95 Frau Käthe ROSS geb. Mieruch, Hirschberger Str. 52, in 91522 Ansbach/Mittelfr., Feuchtwanger Str. 97

Zum 76. Geb. am 21. 1. 95 Frau Klara WUNDER geb. Föst, in 08062 Zwickau, Zaanstader Str. 1

Zum 75. Geb. am 5. 2. 95 Herrn Karl-Heinz ALEXANDER (Ehemann von Erika A. geb. Hertrampf), Hirschberger Str. 11, in 13591 Berlin, Barmbeker Weg 29

Zum 75. Geb. am 11. 2. 95 Frau Margarete ECKHARDT geb. Dix, Luisenstr. 4, in 21337 Lüneburg, Schneidemühler Str. 1

Zum 65. Geb. am 21. 1. 95 Herrn Günther HORNIG, Hirschberger Str. 44, in 53879 Euskirchen, Billiger Str. 99

Zum 65. Geb. am 8. 2. 95 Herrn Manfred BEER (Ehemann von Charlotte B. geb. Finke), Am Bahnhof 5, in 46562 Voerde/Niederrhein, Horstweg 17

Zum 65. Geb. am 9. 2. 95 Frau Irmgard MROZEK geb. Lienig, An der Aue 1, in 14957 Berlin, Friedbergstr. 33

ALT-SCHÖNAU

Zum 88. Geb. am 8. 2. 95 Frau Käthe GENIESER, in 33775 Versmold, Schwedengarten 3

Zum 87. Geb. am 21. 1. 95 Herrn Linus AUST, in 31655 Stadthagen, Westfulstr. 9

Zum 84. Geb. am 26. 1. 93 Frau Frieda MEHWALD geb. Fuchs, in 21745 Hemmoor/Basbeck, Bei den Eichbäumen 42

Zum 82. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Friedrich MEHWALD, in 95473 Creußen, Stockheim 27

Zum 75. Geb. am 28. 1. 95 Herrn Georg NIERING, in 41238 Mönchengladbach, Am Sternfeld 11

Zum 60. Geb. am 24. 1. 95 Frau Elfriede LAUENSTEIN geb. Oberberg, in 36431 Bad Lauterberg, Oderfelder Str. 42

Zum 55. Geb. am 21. 1. 95 Frau Christa BORNMANN geb. Janke, in 48601 Vreden, Hermann-Löns-Weg 30

Zum 55. Geb. am 24. 1. 95 Frau Irene BEER geb. Veltin, in 48703 Stadtlohn, Voorkamp 17

Zum 55. Geb. am 24. 1. 95 Herrn Ludwig SCHNABEL, in 33758 Schloß Holte, Stukenbrock, Nordstr. 3

Zum 55. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Joachim STELZER, in 46354 Südlohn, Eschstr. 54

ADELSDORF

Zum 82. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Helmuth GOLDMANN, in 02826 Görlitz, Emmerichstr. 68

ALZENAU

Zum 83. Geb. am 12. 2. 95 Frau Lina MATHEY verw. Göbel geb. Schulz, in 54329 Konz bei Trier, Graf-Metternich-Str. 4

Zum 78. Geb. am 6. 2. 95 Frau Meta REICH geb. Klein, in 04448 Wiederitzsch bei Leipzig, Karl-Marx-Str. 50

Zum 77. Geb. am 10. 2. 95 Herrn Gustav MENZEL, in 42489 Wülfrath-Rohdenhausen

Zum 75. Geb. am 19. 1. 95 Herrn Heinz RÄHSE, in 21109 Hamburg, Hinter der Dorfkirche 71

Zum 65. Geb. am 23. 1. 95 Frau Gerda LORENZ, in 02625 Bautzen, Sorgestr. 14

Zum 55. Geb. am 6. 2. 95 Herrn Karl GLAUER, in 10439 Berlin, Bornholmer Str. 9

BÄRSDORF-TRACH

Zum 87. Geb. am 4. 2. 95 Frau Selma GECKERT geb. Lange, in 51147 Köln, Friedenstr. 64

Zum 86. Geb. am 21. 1. 95 Frau Frieda BLÜMEL geb. Peuckert, in 31099 Woltershausen, Graste

Zum 75. Geb. am 31. 1. 95 Herrn Armin HORNIG, in 31191 Algermissen-Lühnde

BAUDMANNSDORF

Zum 83. Geb. am 16. 2. 95 Frau Frieda WEINKNECHT geb. Krusche, in 58802 Balve-Mellen, Zum Knapp 13

Zum 79. Geb. am 30. 1. 95 Frau Liesbeth STIFFEL geb. Stein, in 45897 Gelsenkirchen-Buer, Rottwinkel 7

BIELAU

Zum 86. Geb. am 13. 2. 95 Frau Emma DRESCHER, in 13351 Berlin, Petersallee 9

BISCHDORF

Zum 101. Geb. am 5. 2. 95 Frau Klara KUTZNER, ohne Anschrift

Zum 91. Geb. am 20. 1. 95 Frau Emma KÖSLER, Nr. 100, in 27243 Kirchseele über Bremen

Zum 90. Geb. am 16. 1. 95 Frau Ida HARTMANN geb. Weniger, ohne Anschrift

Zum 86. Geb. am 8. 2. 95 Herrn Martin TILGNER, Nr. 11, in 19348 Perleberg OT Düpow, Dorfstr. 75

Zum 86. Geb. am 8. 2. 95 Frau Emma KUTZNER geb. Wassermann, Nr. 119, in 51702 Bergneustadt-Wied.

Zum 81. Geb. am 18. 2. 95 Herrn Erich SCHEIBIG, Nr. 15, in 12203 Berlin, Hindenburgdamm 132 C

Zum 81. Geb. am 11. 2. 95 Frau Käthe WEYER geb. Fiebig, ohne Anschrift

Zum 80. Geb. am 11. 2. 95 Frau Käthe BERGER geb. Fiebig, Nr. 26, in 28205 Bremen, Hamburger Str. 10

Zum 70. Geb. am 1. 2. 95 Frau Lotte GROSSER geb. Börner, Nr. 1, in 02782 Seifhennersdorf, Mönchsbergweg

Zum 70. Geb. am 12. 2. 95 Herrn Alfred HEINRICH, Nr. 60, in 73033 Göppingen, Altdorfer Weg 2

DOBERSCHAU

Zum 84. Geb. am 3. 2. 95 Frau Herta HERTWIG geb. Sauer, in 59590 Geseke, Mühlenstr. 14

Zum 80. Geb. am 30. 1. 95 Frau Erna HITZIGER geb. Schäfer, in 06188 Landsberg, Fr.-Ebert-Str. 5

FALKENHAIN

Zum 86. Geb. am 9. 2. 95 Frau Hedwig TELLJOHANN geb. Heering, in 49525 Lengerich, Lindenstr. 24

Zum 80. Geb. am 20. 2. 95 Herrn Kurt NOFFKE (Ehemann von Gertrud N. geb. Weiß), in 59348 Lüdinghausen, Am Hüwel 35

Zum 77. Geb. am 29. 1. 95 Frau Berta HEIDRICH geb. Numrich, in 33689 Bielefeld, Werraweg 125

GEORGENTHAL

Zum 65. Geb. am 15. 1. 95 Frau Ursula TEUBER geb. Konrad, in 59581 Warstein-Hirschberg, Lärchenweg 10

Ein glückliches, gesundes neues Jahr wünscht allen Georgenthalern

Helmut Fabig

aus Neustadt in Sachsen.

GIERSDORF

Zum 94. Geb. am 1. 2. 95 Herrn Bruno TÖPSCH, Rothbrünnig, in Erfurt

Zum 88. Geb. am 27. 1. 95 Frau Frieda FIEBIG, in Warpstedt

Zum 86. Geb. am 11. 12. 93 nachträglich Herrn Willi ERKENBERG, in 57319 Bad Berleburg, Blitzacker 1

Zum 81. Geb. am 20. 1. 95 Frau Margarete POLLOK geb. Scholz, in 57319 Bad Berleburg

Zum 70. Geb. am 19. 12. 94 nachträglich Herrn Gerhard SCHÄFER, ohne nähere Angaben

GÖLLSCHAU

Zum 81. Geb. am 5. 2. 95 Frau Ella SCHOLZ, in 06449 Aschersleben, August-Bebel-Str. 31

Zum 75. Geb. am 25. 1. 95 Frau Else FLÖTER/GEISLER, in 38239 Salzgitter, Schützenstr. 15

Zum 70. Geb. am 21. 1. 95 Herrn Arnold PEUKERT, in 94486 Osterhofen-Obergessensbach, Josefstr. 18

Zum 60. Geb. am 10. 2. 95 Frau Inge ARNDT/TAUCHERT, in 13349 Berlin, Liverpooler Str. 8

GRÖDITZBERG

Zum 81. Geb. am 12. 2. 95 Frau Helene REICHSTEIN geb. Seeliger, in 49424 Goldenstedt, Graf-v.-Galen-Str. 12

Zum 81. Geb. am 24. 1. 95 Frau Else PEIPE, in 06217 Merseburg, Poststr. 6

Zum 80. Geb. am 30. 1. 95 Frau Erna HITZIGER geb. Schäfer, in 06188 Landsberg über Halle

Zum 75. Geb. am 2. 1. 95 nachträglich Frau Hildegard SCHUBERG geb. Schäfer, in 34454 Arolsen, Am Tiergarten 31

Zum 75. Geb. am 1. 2. 95 Frau Helene LIEBIG geb. Reinsch, in 59609 Anröchte, Mellrich

Zum 70. Geb. am 24. 1. 95 Herrn Alfred DUNSCH (Schwiegersohn von Gerhard Bunzel), in 02708 Löbau, Blumenstr. 14

Zum 70. Geb. am 9. 2. 95 Frau Irmgard BÖRNER, in 49424 Goldenstedt, Gerhart-Hauptmann-Str. 18

Zum 65. Geb. am 21. 1. 95 Frau Frieda LÖBBE geb. Vortisch, in 59069 Hamm, Westtinnen

Zum 60. Geb. am 26. 1. 95 Frau Rosemarie GOSSMANN geb. Wagenknecht, in 59427 Unna, Billmerich, Dorfstr. 13

HARPERSDORF

Zum 91. Geb. am 6. 2. 95 Frau Martha LANGE geb. Pörmann, in 52078 Aachen, Stettiner Str. 8, Driescherhof

Zum 82. Geb. am 27. 1. 95 Frau Selma RABE geb. Püschel, in 57339 Erndtebrück, Hachenbergstr. 15

Zum 81. Geb. am 10. 2. 95 Herrn Richard RUFFERT, in 57339 Erndtebrück, Kampenstr. 25

Zum 80. Geb. am 1. 2. 95 Frau Hilda SCHOLZ geb. Bunzel, in 51645 Gummersbach-Vollmerhausen, Kirchhellstr. 23

Zum 80. Geb. am 5. 2. 95 Frau Marta NICKEL, in 57339 Erndtebrück, Pulverwaldstr. 33

Zum 75. Geb. am 5. 2. 95 Frau Welly BORRMANN geb. Neumann, in 31177 Borsum, Rosenstr. 3

Zum 75. Geb. am 5. 2. 95 Frau Alma HAUDE, in 16225 Eberswalden, Grabowstr. 32, oder Scharfheiderstr.

Zum 75. Geb. am 10. 2. 95 Herrn Heinz WENDE, in 59368 Werne, Forstweide 62

Zum 70. Geb. am 23. 1. 95 Herrn Artur LUDEWIG, in 64757 Finkenbach, Hinterbachstr. 87

Zum 60. Geb. am 7. 1. 95 Frau Hedwig HELL geb. Berges, in 51709 Marienheide-Müllenbach, Graf-Albert-Str. 11

Zum 60. Geb. am 16. 2. 95 Frau Gudrun REUNER, in 29633 Munster, Aussiger Str. 6

Zum 60. Geb. am 25. 11. 95 nachträglich Herrn Walter LANGE, in 52074 Aachen-Cesar-Frank-Str. 15

HOCKENAU

Zum 86. Geb. am 28. 1. 95 Frau Hedwig ESSER geb. Baumert, in 47804 Krefeld, Am Kinderhort 15

Zum 85. Geb. am 5. 2. 95 Frau Meta LÜCKE geb. Baumert, in 02763 Zittau, Baderstr. 1

Zum 80. Geb. am 17. 2. 95 Frau Margarete ARLT geb. Mattausch, in 49090 Osnabrück, Triftstr. 13

Zum 76. Geb. am 31. 1. 95 Frau Else KRETSCHMER geb. Mattausch, in 27793 Wildeshausen, Goldenstedter Str. 74

Zum 70. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Heinz TEGEL, in 58710 Menden, Dörnsiepen 3

HOHENLIEBENTHAL

Zum 84. Geb. am 20. 2. 95 Frau Berta PISCHNY geb. Frömberg, in 33442 Herzebrock, St.-Norbert-Str. 8

Zum 83. Geb. am 17. 2. 95 Frau Meta THIEMT geb. Beer, in 31162 Bad Salzdetfurth, Ahornallee 16

Zum 83. Geb. am 18. 2. 95 Frau Martl. KONRAD geb. Herbst, auch Tiefhartmannsdorf, in 49525 Lengerich/Westf., Schultenstr. 5

Zum 81. Geb. am 14. 2. 95 Frau Frieda FRÖMBERG geb. Beer, in 49525 Lengerich/Westf., Osterkamps-Kamp 23

Zum 77. Geb. am 9. 2. 95 Herrn Martin BRINNER, in 59846 Sundern-Hagen, Hagener Str. 3

Zum 76. Geb. am 12. 2. 95 Herrn Herbert KIRCHSCHLÄGER, in 49525 Lengerich/Westf., Windmühlenstr. 1

Zum 75. Geb. am 9. 2. 95 Frau Elfriede DITTRICH geb. Radschun, in 37431 Bad Lauterberg, Silkeroder Str. 30

Zum 70. Geb. am 29. 1. 95 Frau Margarete KAHLERT geb. Waschipki, in 48485 Neuenkirchen, Emsstättener Str. 263

Zum 70. Geb. am 7. 2. 95 Frau Margarete ARENDT geb. Renner, in 37431 Bad Lauterberg, Am Mühlengraben 5

Zum 65. Geb. am 19. 1. 95 Herrn Helmut HINKE, in 21762 Otterndorf N.E., Schleusenstr. 101

Zum 55. Geb. am 30. 1. 95 Herrn Claus HALLMANN, in 31632 Husum, Schessinghausen Nr. 82

Zum 55. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Werner FRIEMELT, in 27478 Cuxhaven, Neuer Weg 4

Zum 50. Geb. am 29. 1. 95 Herrn Heinz ERBE, in 45881 Gelsenkirchen, Münchner Str. 83

HUNDORF

Zum 85. Geb. am 14. 2. 95 Herrn Richard GÄNSLER, in 48629 Metelen, Baken-Esch 6

JOHNSDORF

Zum 83. Geb. am 4. 2. 95 Frau Clärchen STRAUSS geb. Tschentscher, in 12277 Berlin, Richard-Tauber-Damm 47

KAUFFUNG

Zum 100. Geb. am 15. 2. 95 Frau Gertrud GEISLER geb. John, Tschirnhaus 2, in 86825 Stockheim/Reitsch, Glasbergerstr. 4

Zum 90. Geb. am 2. 2. 95 Frau Selma APEL geb. Dohms, Rest-Kauffung, in 35683 Dillenburg, Hollerstr. 1

Zum 88. Geb. am 31. 1. 95 Frau Gertrud FRÖHLICH geb. Leppin, Hauptstr. 202, in 76571 Gaggenau, Waldstr. 46

Zum 85. Geb. am 11. 2. 95 Frau Helene DIENST geb. Kahlert, An den Brücken 14, in 47447 Moers, Drinhausstr. 35

Zum 84. Geb. am 20. 2. 95 Frau Else HOLZBECHER geb. Zimmerling, Hauptstr. 180, in 37520 Osterode-Förste/Harz, Ochsen-gasse 12

Zum 83. Geb. am 23. 1. 95 Herrn Kurt FRIEBE, Hauptstr. 104, in 66849 Landstuhl, Sonnenstr. 12

Zum 83. Geb. am 27. 1. 95 Frau Frieda ZENSKOVSKI geb. Hansch, Hauptstr. 20, in 37534 Eisdorf, Steinweg 2

Zum 82. Geb. am 2. 2. 95 Frau Erika ALT geb. Weber, Hauptstr. 88, in 47441 Moers-Vinn, Leibnizstr. 6

Zum 83. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Karl MENCH (Ehemann von Johanna geb. Schibilla), Hauptstr. 159-161, in 37085 Göttingen, Christianshöhe 6

Zum 82. Geb. am 25. 1. 95 Frau Dora PÄTZOLD geb. Hainke, Hauptstr. 227, in 31028 Gronau/Leine, Röntgenstr. 1

Zum 82. Geb. am 1. 2. 95 Frau Frieda KOPP geb. Heidrich, Hauptstr./Hellmann-Villa, in 70499 Stuttgart, Albatrosweg 23

Zum 80. Geb. am 21. 1. 95 Frau Martha GEISLER geb. Schubert, Hauptstr. 97, in 33609 Bielefeld, Steubenstr. 13 b

Zum 80. Geb. am 6. 2. 95 Frau Helene KÖHLER geb. Katzer, Nieder-Kauffung, Lehngut, in 59964 Medebach, Soester Str. 28

Zum 80. Geb. am 5. 2. 95 Frau Margarete ROSE geb. Bergel, Wiedmuthweg 3, in 94227 Zwiesel, Böhmerwaldstr. 22

Zum 80. Geb. am 19. 2. 95 Herrn Kurt HAGEMANN (Ehemann von Gertrud H. geb. Alkusch), in 50169 Horrem, Hauptstr. 344

Zum 78. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Helmut SCHUBERT, Hauptstr. 97, in 47228 Duisburg, Trompeterstr. 43

Zum 79. Geb. am 27. 1. 95 Frau Else WEIST geb. Berndt, Pattingmühle, in 37412 Herzberg/Harz, Tilsiter Str. 17

Zum 79. Geb. am 31. 1. 95 Frau Klara KETZER geb. Pätzold, Hauptstr. 202, in 30451 Hannover, Nordfeldstr. 30

Zum 79. Geb. am 8. 2. 95 Frau Martha SCHIEFER, Hauptstr. 24, in Spechting, Hauptstr. 7

Zum 78. Geb. am 31. 1. 95 Frau Gertrud FRÖHLICH geb. Leppin, Hauptstr. 202, in 76571 Gaggenau, Waldstr. 46

Zum 75. Geb. am 28. 1. 95 Frau Charlotte SEELIGER geb. Raupach, Hauptstr. 145, in 02730 Ebersbach, An der Spree Nr. 4

Zum 75. Geb. am 15. 2. 95 Frau Anneliese FRIEBE geb. Schönknecht (Ehefrau von Martin Friche), Hauptstr. 104, in 68165 Mannheim, Seckenheimer Str. 79

Zum 75. Geb. am 14. 2. 95 Frau Ursula KLEINERT geb. Klöpke (Wwe. von Walter K.), Randsiedlung 7, in 42489 Wülfrath, Lindenstr. 4

Zum 70. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Helmut KRAMER, Hauptstr. 234, in 58644 Iserlohn, Untergrünerstr. 50 a

Zum 70. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Reinhard LIEBS, Hauptstr. 208, auch Tiefhartmannseorf, in 58099 Hagen, Letterhausstr. 50

Zum 70. Geb. am 17. 2. 95 Frau Ursula LABENDA geb. Überall, Tschirnhaus 3, in 44804 Bochum, Staudenweg 3

Zum 70. Geb. am 3. 2. 95 Frau Inge ROKITTE, Hauptstr. 132, in 71638 Ludwigsburg, Hindenburgstr. 106

Zum 65. Geb. am 30. 1. 95 Herrn Adam CHRWAK (Ehemann von Erika geb. Keil), Stöckel 3, in 02627 Baschütz bei Bautzen

Zum 65. Geb. am 20. 2. 95 Frau Gerda HEPTNER, Hauptstr. 138, in 44789 Bochum, Franz-Vogt-Str. 13

Zum 65. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Helmut MINNEROP (Ehemann von Margarete geb. Bruch), Elsnersiedlung 1, in 58099 Hagen, Lassallestr. 5

Zum 65. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Gerhard KLEINERT, Tschirnhaus 1 a, in 94051 Hauzenberg, Im Tal 2

Zum 60. Geb. am 31. 1. 95 Herrn Gerhard LANGER, Hauptstr. 259, in 93051 Regensburg, Friedr.-Ebert-Str. 59

Zum 60. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Gottfried PATZOLD, Hauptstr. 122, in 33649 Bielefeld, Weidenstr. 5

Zum 55. Geb. am 1. 2. 95 Frau Ursel HOFFMANN geb. Neuberger (Ehefrau von Reinhard Hoffmann), Hauptstr. 69 a, in 67659 Kaiserslautern, Hasenstr. 34

Zum 55. Geb. am 5. 2. 95 Frau Monika HIELSCHER geb. Dauelsberg (Ehefrau von Heinrich H.), Hauptstr. 68, in 48308 Senden-Ottmarsbocholt, Kreuzbauerschaft 11

Zum 50. Geb. am 27. 1. 95 Frau Sigrid BREIT geb. Schneider, Schulzengasse 16, in 93437 Furth i. W., Föhrenweg 12

Zum 50. Geb. am 31. 1. 95 Frau Ingrid ELITZKE geb. Prause, Dreihäuser 10, in 44388 Dortmund, Immanuel-Kant-Str. 5

Zum 50. Geb. am 1. 2. 95 Herrn Wolfgang RAUPACH, Hauptstr. 259, in 94501 Hauzenberg, Staffelstr. 17

KLEINHELMSDORF

Zum 89. Geb. am 30. 1. 95 Frau Frieda EXNER, in 21745 Hemmoor, Steinweg 3

Zum 89. Geb. am 30. 1. 95 Herrn Franz FLADE, in 48432 Rheine, Rektor-Kuper-Str. 25

Zum 81. Geb. am 14. 2. 95 Frau Frieda HAUPTMANN geb. Seifert, in 33611 Bielefeld, Talbrückenstr. 73 a

Zum 75. Geb. am 29. 1. 95 Frau Martha KRUSCH geb. Schütt, in 33659 Bielefeld, Oblohs Heide 8

KONRADSWALDAU

Zum 89. Geb. am 5. 2. 95 Frau Anna HANNEWÄHLER geb. Börner, in 33611 Bielefeld, Schildescher Str. 103-105, Johannesstift, Bonhoeffer-Haus

Zum 84. Geb. am 15. 1. 95 Frau Elsbeth MENZEL geb. Pätzold, in 33609 Bielefeld, Friedrich-Schultz-Str. 28

Zum 83. Geb. am 9. 2. 95 Frau Hedel SELIGER geb. Kuppe, in 52074 Aachen, Melatenerstr. 112

Zum 80. Geb. am 17. 1. 95 Frau Hilde SAGASSER geb. Kuppe, in 59192 Bergkamen, Kreisstr. 26

Zum 80. Geb. am 19. 2. 95 Frau Olga HÖHER, in 99189 Gebesee bei Erfurt

Zum 78. Geb. am 11. 2. 95 Herrn Alfred TREUTLER, in 33609 Bielefeld, Feldstr. 15

Zum 77. Geb. am 6. 2. 95 Frau Lisbeth HENSCHER geb. Binder, in 49205 Hasbergen, Schwarze Riede 4

LEISERSDORF

Zum 86. Geb. am 15. 2. 95 Frau Hildegard RADISCH, in 31174 Wendhausen-Schellerten, Krugkamp 7

Zum 83. Geb. am 23. 1. 95 Herrn Arthur HELBIG, in 27711 Osterholz-Scharmbeck, Kantstr. 24

Zum 81. Geb. am 19. 2. 95 Frau Erna WERNER geb. Mende, Viktoriastr. 10, in 28207 Bremen, Deichbruchstr.

Zum 80. Geb. am 1. 2. 95 Frau Gerda SCHOLZ geb. Brömmer, in 21629 Neu-Wulmstorf, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 29 I

Zum 76. Geb. am 9. 2. 95 Frau Frieda WEHNERT geb. Zenker, in 97996 Niederstetten, Meisenweg 22

LOBENDAU

Zum 83. Geb. am 8. 2. 95 Frau Grete ARLT geb. Winkler, in 47652 Weetze, Matthias-Claudius-Str. 3

Zum 83. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Fritz ARLT, in 47652 Weetze, Drosselweg 13

Zum 81. Geb. am 2. 2. 95 Herrn Otto BOCK, in 58769 Nachrodt-Einsal, Bachstr. 17

LUDWIGSDORF

Zum 87. Geb. am 7. 2. 95 Frau Minna REIMANN geb. Binner, in 04741 Roßwein, An der Kirche 5

Zum 80. Geb. am 13. 2. 95 Frau Hulda RASCHKE verw. Gottschling, in 09306 Hausdorf (Terzitsch), Heimatturmstr. 3

Zum 60. Geb. am 22. 1. 95 Frau Christa SCHRÖTER geb. Winkler, in 33813 Oerlinghausen, Zum Rosenteich 5

MÄRZDORF

Zum 84. Geb. am 22. 1. 95 Frau Frieda SCHOLZ geb. Kretschmer, in 01900 Hauswalde b. Dresden

86. Geburtstag feiern am 27. 1. 95 Herr Wilhelm TRAUTMANN und am 25. 1. 95 seine Frau Helene in 33790 Halle/Westf., Mönchstr. 2

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 89. Geb. am 5. 2. 95 Herrn Horst SCULZ, in 27245 Kirchdorf, Bromweg 4

Zum 82. Geb. am 18. 1. 95 Herrn Dipl.-Ing. Gerhard SEIDEL, in 56072 Koblenz, Trifterweg 56

Zum 77. Geb. am 21. 1. 95 Frau Erika HILBIG geb. Traurig, in 02625 Bautzen, Juri-Gagarin-Str. 22

Zum Geburtstag am 19. 1. 95 Herrn Reinhold LÖSCHE, in 37632 Eschershausen, Ringstr. 9

MODELSDORF

Zum 85. Geb. am 7. 2. 95 Frau Johanna GIERSCHNER, in 31275 Lehrte-Immensen, Hinter den Langen Höfen 2

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 86. Geb. am 21. 1. 95 Frau Hildegard JUNGE geb. Krock, in 14669 Gutenpaaren, Dorfstr. 1 a

Zum 85. Geb. am 7. 2. 95 Frau Johanna GIERSCHNER, in 31275 Lehrte-Immensen, Hinter den Langen Höfen 2

Zum 82. Geb. am 2. 2. 95 Herrn Erich NICKCHEN, in 41334 Nettetal, Annastr. 34

Zum 76. Geb. am 31. 1. 95 Frau Else KRETSCHMER geb. Mattausch, in 27793 Wildeshausen, Goldenstädter Str. 74

Zum 76. Geb. am 8. 2. 95 Frau Ilse KUNKE geb. Vogel, in 31157 Sarstedt, Lönstr. 6

Zum 65. Geb. am 31. 12. 94 nachträglich Frau Gerda MICHEL geb. Scholz, in 52531 Übach-Palenberg, Schnitzlerstr. 16

NEUDORF AM RENNWEG

Zum 93. Geb. am 10. 2. 95 Frau Herta KAISER geb. Hein, in 01662 Meißen-Spaar, Rote Gasse 43, Haus 10, Zi. 21, Pflegestation

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 92. Geb. am 21. 1. 95 Herrn Oskar HINDEMITH, in 38159 Vechelde, Hindenburgstr. 14

Zum 87. Geb. am 25. 1. 95 Frau Erna REDLICH geb. Schoeps (Fleischerei), in 83088 Kiefersfelden, Rosenheimer Str. 138, Altersheim St. Peter

Zum 82. Geb. am 28. 1. 95 Herrn Willi SEIDEL, in 29225 Celle, Welfenallee 36

Zum 85. Geb. am 30. 1. 95 Herrn Gerhard KLEIBER, in 32756 Detmold, Griemensiek 21



Winter in Neudorf am Gröditzberg. Das Bild sandte uns Helmut Fabig, jetzt 01844 Neustadt in Sachsen. Er freute sich über unsere Berichte aus dem schlesischen Dorfleben. Genauso sei es bei ihm zu Haus im Winter zugegangen, schreibt er. Seine Eltern hatten eine kleine Stelle, dazu wurden ein paar Morgen Land gepachtet. Urlaub konnten die Eltern nicht. Der Vater arbeitete bei den Kalk- und Portland-Zementwerken in Großhartmannsdorf. Damals gab es noch den Zwölf-Studentag, eine Woche Tagsschicht, eine Woche Nachtschicht. Urlaub wurde genommen, wenn die Heuernte, die Getreideernte und die Kartoffelernte waren. Vater mähte mit der Kornsense, Mutter band die Garben, wir Kinder trugen sie zusammen und stellten sie zu Puppen auf. Auch bei der Kartoffelernte mußten wir Kinder helfen, nicht nur bei uns, sondern auch beim Nachbarn. Wenn der Winter Einzug hielt, ging Mutter zu den Nachbarn zum »Flegel-dreschen«. Trotz aller Arbeit hatten wir aber eine schöne Kindheit, schließt Helmut Fabig seinen Bericht.

Zum 50. Geb. am 13. 2. 95 Frau Heidrun MENZEL geb. Hellmann (Ehefrau von Siegfried M.), in 33824 Werther/Westf., Dammstr. 42

PANTHENAU

Zum 81. Geb. am 21. 1. 95 Herrn Ernst STIFFEL, in 45897 Gelsenkirchen, Rottwinkel 7

PILGRAMSDORF

Zum 94. Geb. am 21. 1. 95 Frau Minna STEFFEN geb. Schmidt, auch Neuwiese, in CH-8472 Seuzach, Oberwiesenstr. 7

Zum 85. Geb. am 24. 1. 95 Frau Helene FRANKE, in 27239 Heiligenloh, Poststr. 4

Zum 82. Geb. am 26. 1. 95 Frau Alma KUHN geb. Hindemit, in 04741 Roßwein, Gartenstr. 32

Zum 81. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Erich KAUSCHKE, in 07548 Gera, Wiesenstr. 155

Zum 80. Geb. am 29. 1. 95 Frau Irmgard LANGE geb. Tillmann, in 31157 Sarstedt, Röntgenstr. 13

Zum 78. Geb. am 22. 1. 95 Frau Ely ROESNER, in 84079 Bruckberg-Gündlkofen, Hauptstr. 14

Zum 75. Geb. am 15. 1. 95 Herrn Gerhard HAHNELT, auch Wolfsdorf, in 89129 Langenau, Galgenbergweg 15

POHLSDORF

Zum 80. Geb. am 3. 2. 95 Frau Martha LANGNER, in 33829 Borgholzhausen, Berg-hausen 75

Zum 70. Geb. am 29. 2. 95 Herrn Reinhard KRETSCHMER, in 53797 Lohmar, Am Schellenberg 8

POHLSWINKEL

Zum 93. Geb. am 2. 2. 95 Herrn Josef WITTIG, in 32429 Minden/Westf., An der Landwehr 19 b

PROBSTHAIN

Zum 96. Geb. am 27. 1. 95 Herrn Wilhelm ULBRICH, in 30171 Hannover, Baumstr. 25, Altenheim

Zum 94. Geb. am 11. 2. 95 Herrn Alfred WILLENBERG, in 02999 Weißkollm

Zum 88. Geb. am 17. 2. 95 Frau Frieda BRENDEL, in 86633 Neuburg, Münchener Str. 310

Zum 84. Geb. am 29. 1. 95 Frau Hildegard RIND, in 37197 Hattorf/Harz, Altenheim Stimmerling

Zum 80. Geb. am 7. 2. 95 Frau Ruth HETZER geb. Babucke, in Halle/Saale, Heinrich-Rau-Str. 10

Zum 77. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Arthur GUMBRICH, in 28857 Syke, Plackenstr. 80

Zum 76. Geb. am 3. 2. 95 Herrn Herbert PRIESNER, in 38440 Wolfsburg, Siemersstr. 17

Zum 76. Geb. am 3. 2. 95 Herrn Bruno MENZEL, in 27243 Klosterseele, Am Stubben 9

Zum 76. Geb. am 8. 2. 95 Herrn Gerhard BUSCHMANN, in 06547 Stolberg, Brockenberg 24

Zum 75. Geb. am 10. 2. 95 Frau Martha SEIDEL geb. Nixdorf, in 35457 Lollar, Gießener Str. 80

Zum 75. Geb. am 18. 2. 95 Herrn Alfred MENZEL, in 59581 Warstein, Wölfelgrund 3

Zum 70. Geb. am 20. 2. 95 Herrn Heinz GRUHN, in 86199 Augsburg, Mädelegabelweg 12

Zum 70. Geb. am 31. 1. 95 Frau Irmgard MENZEL geb. Porrmann, in 31191 Algermissen, Wilh.-Busch-str. 1

Zum 65. Geb. am 8. 2. 95 Herrn Martin WITTIG, in 01587 Riesa, John-Scheer-Str. 15

Zum 65. Geb. am 4. 2. 95 Herrn Gerhard PÄTZOLD, in 37197 Hattorf, Grabendorf 1

Zum 60. Geb. am 14. 2. 95 Frau Helga BACHMANN geb. Drost, in 57223 Kreuztal, Ratzebuschstr. 38

Zum 55. Geb. am 13. 2. 95 Frau Irmgard BERGER, in 31535 Neustadt/Rübenberge, Steinhörstweg 16

Zum 55. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Werner GUTSCHE, in 37197 Hattorf

Zum 55. Geb. am 18. 2. 95 Frau Ursel ENGELMANN, in 21789 Wingst, Ellerbruch

REICHWALDAU

Zum 88. Geb. am 3. 2. 95 Frau Selma EXNER geb. Pilz, in 49525 Lengerich, Niggelböhreweg 47

Zum 81. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Martin RÜFFER (Ehemann von Lenchen geb. Knobloch), in 42781 Haan/Rhld., Wibbelrather Weg 2

Zum 80. Geb. am 5. 2. 95 Frau Gerda RÄTZEL geb. Hübner, in 39340 Haldensleben, Neuhaldensleber Str. 49

Zum 77. Geb. am 27. 1. 95 Herrn Herbert KMUCHE, in 25792 Neuenkirchen/Dithlm., Hauptstr. 41

Zum 77. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Arthur GUMBRICH, auch Probsthain, in 28857 Syke, Plackenstr. 80

Zum 75. Geb. am 10. 2. 95 Frau Martha SEIDEL geb. Nixdorf, in 35457 Lollar, Gießener Str. 80

REISICHT

Zum 96. Geb. am 15. 2. 95 Frau Sophie BÜTTNER geb. Koch, Nr. 63, in 39291 Stegellitz bei Magdeburg

Zum 93. Geb. am 17. 2. 95 Frau Marta TSCHÖCKE, Nr. 84, in 99867 Gotha, Ullberstr. 41

Zum 90. Geb. am 25. 1. 95 Frau Elfriede DREGER, Nr. 37, in 27305 Engeln, Wesel 14, Altenheim

Zum 88. Geb. am 8. 2. 95 Herrn Karl STEER, Nr. 3, in 14822 Brück, Mark Brandenburg

Zum 88. Geb. am 22. 1. 95 Frau Else HERRMANN geb. Reuter, Nr. 60, in 94360 Mitterfels-Straubing, Burgstr. 68

Zum 85. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Bernhard SCHMIDT, Nr. 82, in 00000 Lindenberg über Pritzwalk

Zum 85. Geb. am 5. 2. 95 Herrn Willi HECHT (Ehemann von Grete geb. Nickel), Nr. 95, in 60528 Frankfurt-Niederrad, Heinr.-Seeliger-Str. 43

Zum 82. Geb. am 15. 1. 95 Herrn Karl SCHÖPE, Nr. 54, in 51103 Köln, Remscheider Str. 17

Zum 80. Geb. am 30. 1. 95 Herrn Herbert FIEBIG, Nr. 74, in 51147 Porz-Wahn, Am Bahnhof 49

Zum 79. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Herbert CZERNEK (Ehemann von Irmgard geb. Kahl), in 06333 Hettstedt/Südharz, Eschenweg 3

Zum 78. Geb. am 3. 2. 95 Frau Ida WINKLER geb. Goldbach, Nr. 71, in 92637 Weiden/Obpf., Hopfenweg 32

Zum 77. Geb. am 11. 2. 95 Frau Hilde REIMANN, ohne Anschrift

Zum 75. Geb. am 6. 2. 95 Frau Hildegard ASCHENBACH geb. Exner, Nr. 58, in 36448 Steinbach, Stieg 4

Zum 75. Geb. am 7. 2. 95 Herrn Martin HOFFMANN, Nr. 5, in 06110 Halle/Saale, Beethovenstr. 1

Zum 65. Geb. am 7. 2. 95 Frau Margarete FIRLUS, Nr. 93, in 89447 Zöschingen/Donau

Zum 60. Geb. am 8. 2. 95 Frau Margarete APMANN, ohne nähere Angaben

Zum 60. Geb. am 28. 2. 95 Herrn Friedemann HERTWIG, Nr. 87, in 27324 Gandersbergen, Waldstr. 57

RÖVERS DORF

Zum 90. Geb. am 17. 1. 95 Frau Hildegard SAGASSER, in 97877 Wertheim/Main, Frankensteiner Str. 4, Mutterhaus

Zum 80. Geb. am 17. 1. 95 Frau Hilde SAGASSER, in 59192 Bergkamen, Kreisstr. 26

Zum 70. Geb. am 27. 1. 95 Frau Margarete BERGS geb. Sommer, in 48163 Münster, Am Tinnenbusch 31

Zum 70. Geb. am 9. 2. 95 Herrn Günter NUSCHE, in 48712 Gescher, Körnerweg 12

SAMITZ

Zum 91. Geb. am 24. 1. 95 Frau Selma RIEDEL, in 29446 Friedeburg, Lerchenweg, Horsten

SANDWALDAU

Zum 70. Geb. am 24. 1. 95 Frau Margarete VOGLER geb. Kuhnert, in 16259 Steinbeck, Dorfstr. 15

SCHÖNFELD

Zum 89. Geb. am 5. 2. 95 Herrn Alfred TEICHLER, in 80686 München, Mathunistr. 3
Zum 76. Geb. am 21. 1. 95 Frau Lina BUCHHOLZ verw. Gampig geb. Geisler, in 38877 Benneckenstein (Harz), Burgstr. 1

SCHÖNWALDAU

Zum 89. Geb. am 9. 2. 95 Herrn Josef RUFFER, in 31157 Sarstedt, Wilhelm-Raabe-Str. 3
Zum 84. Geb. am 24. 1. 95 Frau Gertrud HENTSCHEL geb. Jäckel, in 49545 Tecklenburg OT Brochterbeck, Teutohang 11
Zum 83. Geb. am 16. 2. 95 Frau Hulda GLÄSER geb. Feige, in 31655 Stadthagen-Wendhagen, Schaumburger Weg 22
Zum 81. Geb. am 28. 1. 95 Herrn Kurt KNOBLOCH, in 08280 Aue/Sachsen, Waldsaum 21

STEINSDORF

Zum 85. Geb. am 21. 2. 95 Herrn Gerhard SIMON, in 22117 Hamburg, Papyrusweg 11 b
Zum 75. Geb. am 25. 1. 95 Herrn Helmut WIESNER, in 96052 Bamberg, Dürrwächterstr. 4
Zum 70. Geb. am 27. 1. 95 Frau Ilse THUN geb. Konrad, ohne nähere Angaben

STRAUPITZ

Zum 87. Geb. am 7. 2. 95 Frau Martha REINIGER geb. Schrinner, in 06385 Aken OT Kühren 13

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 91. Geb. am 2. 2. 95 Frau Martha WALTER geb. Adolph, in 98673 Harras über Eisfeld/Thür.
Zum 85. Geb. am 26. 1. 95 Herrn Gerhard FRIEDRICH, in 09356 St. Egidien, Kr. Hohenstein-Ernstthal, Schulstr. 1
Zum 84. Geb. am 15. 2. 95 Frau Frieda TOMBRINK geb. Nixdorf, Ratschin, in 49525 Lengerich, Altenheim Haus Wied
Zum 83. Geb. am 15. 2. 95 Herrn Hans WULLENWEBER (Ehemann von Margarete Erkenberg), in 65428 Rüsselsheim, P.-Hessemer-Str. 28
Zum 83. Geb. am 18. 2. 95 Frau Martha KUNRAD geb. Herbst, auch Hohenliebenthal, in 49525 Lengerich, Schultenstr. 15
Zum 82. Geb. am 12. 2. 95 Frau Erna KURAK geb. Stübner, in 31634 Steimbke OT Wendenborstel 82
Zum 81. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Bernhard STÜBNER, in 30826 Garbsen, Gartenstr. 16
Zum 81. Geb. am 19. 2. 95 Frau Annemarie SEIBT verw. Feindor geb. Lehmann, in 33689 Bielefeld, Frankenweg 1
Zum 80. Geb. am 11. 2. 95 Frau Elfriede SCHRAMM geb. Handschuh, in 45143 Essen, Schölerpad 123
Zum 77. Geb. am 3. 2. 95 Herrn Helmut KUHN, in 32758 Detmold, Mühlenbrink 13
Zum 77. Geb. am 8. 2. 95 Frau Frieda JANIO geb. Weist, in 32584 Löhne, Gohfeld, Senioren-Residenz
Zum 75. Geb. am 30. 1. 95 Frau Anna Elisabeth SEIDEL geb. Schmidt (Ehefrau von Herbert S.), in 34633 Olttrau, Nausiser Weg 9
Zum 75. Geb. am 20. 2. 95 Frau Gertrud SCHLICHT geb. Höher, Ratschin, in 27239 Twistring, Bahnhofstr. 52
Zum 70. Geb. am 7. 2. 95 Herrn Helmut ZAYDA, in 48493 Wetrtingen, Wellberger Damm 7
Zum 70. Geb. am 16. 2. 95 Frau Erna WITTENBRINK geb. Büttner, in 59075 Hamm, Erlenfeldstr. 4 oder 14
Zum 70. Geb. am 16. 2. 95 Herrn Reinhard LIEBS, auch Kauffung, in 58099 Hagen, Letterhausstr. 50



Auch 48 Jahre nachdem sie ihre Heimat, das schöne Schlesierland, verlassen mußten, trifft sich eine große Zahl von ehemaligen Schönwaldauer Bürgern im Gasthaus »Freiheitler Hof« zum Gedankenaustausch. Schönwaldau im ehemaligen Landkreis Goldberg am Riesengebirge hatte am Ende des Zweiten Weltkrieges rund 900 Einwohner, von denen nach der Vertreibung 1946 die meisten in Westdeutschland eine neue Heimat fanden, wo sie sich mit viel Mühe und Fleiß eine neue Existenz aufbauten. 1948 organisierten die Eheleute Martin und Erika Klingauf das erste Treffen im Gasthaus »Freiheitler Hof«. Da es allen Beteiligten in Osterode gut gefiel, kommt man nun alle zwei Jahre hier wieder zusammen. – Unser Bild zeigt die rund 70 Teilnehmer, von denen viele im Osteroder Raum wohnen. Seit der Wiedervereinigung sind auch Teilnehmer aus den neuen Bundesländern dabei. – Foto: Schönfelder.

Zum 65. Geb. am 23. 1. 95 Frau Herta SPRINGWEILER geb. Binner, Ratschin, in 33604 Bielefeld, Ed.-Windhorst-Str. 44

Zum 65. Geb. am 26. 1. 95 Frau Ruth FROMM geb. Habernoll, in 33605 Bielefeld, Schneidemühler Str. 67

Zum 65. Geb. am 3. 2. 95 Herrn Manfred KLEINERT, in 04207 Leipzig, An der Lautsche 25

Zum 65. Geb. am 11. 2. 95 Frau Betty EHRENTAUB geb. Zinner, in 90513 Zirndorf, Robert-Koch-Str. 8

Zum 65. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Heinz NEUMANN, in 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 35

Zum 60. Geb. am 8. 2. 95 Frau Ruth GEISLER (Ehefrau von Pastor Dieter G.), in 91598 Colmberg-Binzwanen

Zum 60. Geb. am 10. 2. 95 Frau Ruth WINKELMANN geb. Friebe, in 04357 Leipzig, Kuckhoffstr. 17

Zum 60. Geb. am 27. 1. 95 Frau Eva BOCHMANN geb. Kiefer, in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Hüttengrundstr. 34

Zum 55. Geb. am 27. 1. 95 Frau Hannelore KÖPKE geb. Weist (Tochter von Aust-Friedel), in 33689 Bielefeld, Ostpreußenweg 26

Zum 55. Geb. am 19. 2. 95 Frau Renate SCHERNIKAU geb. Feindor, in 59823 Arnshagen, Künzbergweg 12

ULBERSDORF

Zum 86. Geb. am 18. 2. 95 Herrn Alfred HIELSCHER, in 92360 Mühlhausen/Obpf., Erlenweg 27

Zum 84. Geb. am 17. 1. 95 Frau Margarete RUDOLPH, auch Modelsdorf, in 16259 Neumädewitz, Dorfstr. 3

Zum 84. Geb. am 13. 2. 95 Frau Johanna HELBIG geb. Berger, in 51491 Overath, Südhang 65

Zum 83. Geb. am 19. 1. 95 Herrn Willi MÜHLE, in 35037 Marburg/Lahn, Schulgasse 15 a

Zum 81. Geb. am 28. 1. 95 Frau Olga KÜHN geb. Lessmann, in 52224 Stolberg bei Aachen, Am Kalkofen 12

Zum 70. Geb. am 9. 2. 95 Frau Christa HÜHNERBACH geb. Scholz, in 47199 Duisburg, Am Hecksberg 8

VORHAUS

Zum 85. Geb. am 10. 2. 95 Frau Frieda FRIESE geb. Unger, in 50999 Köln, Zum Hedsberg 5

WILHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 5. 2. 95 Frau Meta SCHOLZ geb. Rothe, in 44536 Lünen, An der Linnerstr. 7

Zum 70. Geb. am 2. 2. 95 Frau Erna LANGE, in 16727 Eichstädt, Breite Str. 44

Zum 70. Geb. am 9. 2. 95 Frau Ida FÖRSTER (Ehefrau von Walter F.), in 431-72 Avenue NE, Calgary, Alberta T2K 5H7, Kanada

WITTGENDORF

Zum 87. Geb. am 8. 2. 95 Frau Agnes KRÜGER geb. Anders (Tochter vom Lehrer Anders), in 25548 Kellinghusen, Heisterstieg 6

Zum 80. Geb. am 11. 2. 95 Frau Käthe LIEBELT geb. Scholz, in 31180 Giesen-Hasede, Dechant-Bluel-Str. 19

Zum 80. Geb. am 7. 2. 95 Frau Martha HICKLER geb. Scheuer, in 59439 Holzwickede, Massener Str. 39

Zum 70. Geb. am 19. 2. 95 Frau Hildegard LÖER geb. Florczak, in 50679 Köln, Mathildenstr. 57

Zum 65. Geb. am 13. 2. 95 Herrn Günther DRESCHER, in 71696 Möglingen, Karlstr. 16

Herzlichen Glückwunsch

auch allen jüngeren Geburtstagskindern, die jetzt keinen »runden« Geburtstag feiern und deshalb nicht namentlich erwähnt sind!

† Unsere Toten †

GOLDBERG

HERING, Gerhard, Bockenem/Harz. Pflegeheim Volkersheim, am 19. 2. 94, 83 Jahre

HAYNAU

WOLFS DORF, Kurt, auch Schönau, 90766 Fürth/Bay., Greifswalder Str. 31, am 18. 11. 94, 89 Jahre

HERFURTH, Frieda, 57319 Bad Berleburg, Burgstr. 7, am 14. 8. 94, 83 Jahre

OBST, Bernhard, 28201 Bremen, Hinrich-Fehrs-Str. 1, am 15. 10. 94, 88 Jahre

TAUTZ, Hildegard, Peipestr. 4, 25770 Hemmingstedt, Birkenweg 37, am 11. 11. 94, 82 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

PRUGGMEYER, Werner, am 13. 3. 94. Ehefrau Elfriede geb. Alt am 25. 10. 94, 81 Jahre, Ring 40, in 02708 Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstr. 63

JÄHNIKE, Martha geb. Dreßler, Mühlenstr. 1, 13127 Berlin, Eweststr. 3, am 28. 8. 94, 82 Jahre

ZIMMERMANN, Helena, Ring 3, 915212 Ansbach, Jüdtstr. 1 a, Altenheim St. Ludwig, am 18. 7. 94, 80 Jahre

GEORGENTHAL

RUPPRECHT, Alfred, 49451 Holdorf, Sonnenbreite 11, am 28. 8. 94, 87 Jahre

GIERSDORF

MIELCHEN, Erwin, 72768 Rommelsbach, Oferdinger Str. 9, am 30. 10. 94, 74 Jahre

PELZ, Konrad, 23845 Borstel, Sether Str. 12, am 25. 10. 94, 73 Jahre

SCHMIDT, Fritz, 59590 Geseke, Ehringhauser Str. 27, am 5. 11. 94, 79 Jahre

STAMMS, Emil, 40229 Düsseldorf, Rüsselsheimer Weg 2, am 19. 11. 94, 74 Jahre

GÖLLSCHAU

STEINBRECHER, Herbert, 53604 Bad Honnef, Am Spitzbach 2, App. 203, im Alter von 81 Jahren verstorben

WENDE, Gertrud geb. Walter, auch Bielau, in 41334 nettetal, Sassenfelder Kirchweg 82, am 9. 11. 94, 82 Jahre

HARPERSDORF

ÜBERSCHÄR, Walter, 51647 Gummersbach, Am Brunsberg 18, am 22. 11. 93, 72 Jahre

HERMSDORF

WALTER, Margarete geb. Speer, 59077 Hamm, Hüffnerweg 2, am 15. 11. 94, 85 Jahre

HOCKENAU

REINNISCH, Frieda, 34379 Calden, Schutterweg 17, am 13. 7. 94, 90 Jahre

HOHENLIEBENTHAL

ENGMANN, Charlotte geb. Wildner, 85221 Dachau, Franzensbader Str. 8, am 16. 11. 94, 80 Jahre

KAUFFUNG

HIERONYMUS, Rudolf (Ehemann von Ruth H. geb. Friebe), Hauptstr. 104, 95447 Bayreuth, Birkenstr. 32, am 20. 6. 94

LEISERSDORF

HEINEMANN, Anna geb. Wagner, 37133 Friedland, Teichstr. 17, am 12. 11. 94, 85 Jahre
KUMMER, Hildegard, 04889 Sitzenroda Krs. Torgau, Zum Quellental 73, am 15. 11. 94, 74 Jahre

MICHELSDORFER VORWERKE

SEIDEL, Siegfried, am 10. 11. 94, 78 Jahre,
SEIDEL, Herbert, am 22. 7. 94, 82 Jahre, 72250 Freudenstadt, Wittlensweiler, Ortsstr. 5

RÖVERSDORF

SEIBEL, Erna geb. Bothe, 04103 Leipzig, Zwickauer Str. 44, am 12. 11. 94, 64 Jahre

SCHÖNWALDAU

REIMANN, Alfred, 95179 Geroldgrün, Silberstein 42, am 8. 11. 94, 80 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

REIDL, Frieda geb. Hornig, 31622 Heemsen, Fliederweg 6, Oktober 94, 72 Jahre

KERSTEN, Ursula geb. Aust (Tochter von Gerhard A.), 17036 Neubrandenburg, Semmelweisstr. 30, am 14. 11. 94, 59 Jahre

WITTGENDORF

SCHILLER, Else geb. Schlichting, 34125 Kassel, Rückertstr. 14, am 20. 11. 94, 87 Jahre

KÜHN, Gertrud geb. Nestler, 02736 Beiersdorf, Neulaubacher Str. 5, am 2. 11. 94, 89 Jahre

WOITSDORF

GENEHR, Herbert, 27211 Bassum, Bahnhofstr. 22, am 1. 10. 94, 70 Jahre

GOLDBERG

ROTHMANN, Frieda geb. Rudolph, auch Hockenau, Leitershofen, Augsburgener Str. 4, am 7. 11. 94, 80 Jahre

WARSCHEWITZ, Margarete, 58285 Gevelsberg, Birkenstr. 13, im Alter von 66 Jahren verstorben

HAYNAU

GEPPERT, Leona geb. Walter (Milch-Walter am Ring), 90478 Nürnberg, Regensburger Str. 56, am 20. 11. 94, 68 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

BODE, Herta geb. Moritz, 52577 Hamm/Sieg, v.-Kleist-Str. 4, am 14. 11. 93, 82 Jahre

ALT-SCHÖNAU

DOHLICH, Gerhard, 56254 Moselkern, Oberstr. 54, am 11. 12. 94, 73 Jahre

ADELSDORF

KARGE, Hedwig geb. Ludewig, in 36179 Bebra-Gilfershausen, Hinterm Stein 7, am 20. 11. 94, 87 Jahre

FALKENHAIN

REICHARDT, Jürgen, 38173 Veltheim (Ohe), Am Gute 1, am 12. 10. 94, 81 Jahre

BIEGLER, Frieda, in 41516 Grevenbroich, Krummstr. 55, am 21. 6. 1994

ZIMMER, Ferdinand, Aachen, Eich Nr. 37, April 1993, 91 Jahre

GIERSDORF

AUST, Elisabeth, Bornum, bereits 1990 verstorben

GÖLLSCHAU

MÜLLER, Oskar, 02828 Görlitz, Ziegeleiweg 4, am 10. 12. 94, 79 Jahre

GRÖDITZBERG

NOORHOEK, Dirck (Ehemann von Helene geb. Heinrich), NL-2251 Voorschoten/Holland, Langenhorster Str. 48, am 28. 10. 94, 74 Jahre

HARPERSDORF

WENDE, Helmut, 23718 Wechold, am 23. 11. 94 verstorben

HERMSDORF/KATZBACH

RYDZY, Erna geb. Franke, 59077 Hamm, Th.-Heuss-Str. 4, am 25. 11. 94, 71 Jahre

KAUFFUNG

BÜHNER, Herbert (Ehemann von Johanna geb. Ludwig), Poststr. 3, in 98617 Sülzfeld, Pelzrain 65, am 7. 11. 94, 63 Jahre

VOGL, Johanna geb. Finger, Hauptstr. 238, in 90461 Nürnberg, Herbartstr. 45, am 8. 12. 94, 64 Jahre

MARGOTTE, Johanna geb. Geisler (Kretscham), 46049 Oberhausen, Ruprechtstr. 52, am 24. 12. 94, 69 Jahre

BRUCHMANN, Christoph, Hauptstr. 75, 37520 Osterode, Hinter der Kirche, am 26. 12. 94, 59 Jahre

FRIEMELT, Bruno, An den Brücken 17, 31171 Nordstemmen, Oder-Neiße-Weg 47, am 16. 12. 94, 81 Jahre

LOBENDAU

SCHMIDT, Fritz, 33397 Rietberg, Dahlienweg 5, am 5. 11. 94, 79 Jahre

REICHWALDAU

RÜFFER, Bruno, 32312 Lübbecke-Obermehnen, Hasumke 6, am 6. 11. 94, 72 Jahre

REISICHT

FRANKOWSKI, Richard, 51766 Engelskirchen, Aggerufer 8, am 20. 12. 94, 71 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

ZOBEL, Selma geb. Berndt, auch Konradswaldau, 33611 Bielefeld, An der Reeg 1, am 29. 11. 94, 84 Jahre

KLOSE, Meta, auch Hohenliebenthal, in 21745 Hemmoor, Stader Str. 35, am 16. 12. 94, 90 Jahre

ULBERSDORF

HIELTSCHER, Herta, 17309 Dargitz, am 25. 11. 94

WILHELMSDORF

PLISCHKE, Kurt (Ehemann von Gretel P. geb. Hoberg), in 57078 Siegen, Wacholderweg 13, am 1. 12. 94, 67 Jahre

WOITSDORF

SCHARF, Gerda geb. Wolf, 04860 Torgau/Sachsen-Anhalt, am 9. 12. 94 verstorben

POHL, Hildegard geb. Peters (Ehefrau v. Helmuth P.), Calbe, am 20. 10. 94 verstorben

DIETRICH, Erich, 37574 Einbeck, Trojestr. 25, am 9. 12. 94, 98 Jahre

Kurzmeldungen

Aufbau des Schlesischen Landesmuseums gefährdet. Der weitere Aufbau des Schlesischen Landesmuseums in Görlitz ist derzeit erheblich gefährdet, berichtet die sächsische Landeszeitung. Die sächsische Staatsregierung hält sich seit Monaten mit konkreten Aussagen zurück, das Projekt im Schönhof in Görlitz zu unterstützen. Der Bund erwägt deshalb bereits die Einrichtung des Museums im nordrhein-westfälischen Königswinter im Haus Schlesien. Das Vorhaben in der Neißestadt würde vom Bonner Innenministerium dagegen nicht weiter gefördert, sagte Chris Schmitz, Aufbauleiter des Landesmuseums für Görlitz, auf Anfrage.

In der Gedenkstätte des Deutschen Ostens auf Schloß Burg findet am Sonntag, 29. Januar, um 11.00 Uhr eine Feierstunde statt, in der die Büste von Ernst Moritz Arndt aufgestellt wird. Alle Vertriebenen aus der Umgebung von Solingen sind zu dieser Feierstunde eingeladen, teilte die Vorsitzende der Landsmannschaft Pomern in Solingen, Else Fleischer, den Heimatnachrichten mit.

Ausstellungen im Haus Schlesien. In diesen Wochen fanden im Haus Schlesien eindrucksvolle Ausstellungen statt. Es wurden Puppen von Käthe Kruse gezeigt, die 1883 in Breslau geboren wurde. Eine schlesische Krippen-Ausstellung war zu sehen und in einer umfangreichen Ausstellung wurde der Schriftstellerin Friederike Kempner gedacht, die durch ihre Gedichte auch heute noch weithin nur als Genie der unfreiwilligen Komik bekannt wurde. Die Ausstellung zeigte aber auch, daß der »Schlesische Schwan« eine für ihre Zeit sehr fortschrittlich eingestellte Frau war, die sich mit ungewöhnlichem Engagement für eine humanere Welt einsetzte.

Familien- Nachrichten

Allen Kauffunger Heimatfreunden ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche zu meinem
60. GEBURTSTAG

Gisela Blümel geb. Geisler

Auf diesem Wege möchten wir auch allen ein gesundes und frohes Neues Jahr wünschen.

*Fritz und Gisela Blümel
und Ruth Hargus* geb. Blümel

23683 Scharbeutz, Oderstraße 23

Herzlichen Dank

sage ich allen, die mir zu meinem

70. GEBURTSTAG

persönlich, per Post oder Anruf gratulierten. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Hilda Menzel geb. Förster
früher Probsthain

27243 Kirchseelte, Auf dem Stubben 9

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem
90. GEBURTSTAG

möchte ich allen meinen herzlichsten Dank sagen.

Ella Seidel geb. Warmer
früher Wilhelmsdorf

57223 Kreuztal, Auf der Rennwiese 2

DANKSAGUNG

Wir bedanken uns bei den Heimatfreunden sehr herzlich für die zahlreichen Grüße zum Weihnachtsfest und die guten Wünsche für das Jahr 1995.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Walter und Irmgard Ungelenk
früher Kauffung

58093 Hagen, Vormberg 10

Herzlichen Dank

sage ich allen, die mir zu meinem

70. GEBURTSTAG

persönlich, per Brief oder Anruf gratulierten. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Gerda Bittner
früher Röversdorf

48712 Gescher, Fabrikstraße 45

Herbert Steinbrecher

* 4. Juli 1913 (Göllschau)

† 13. November 1994 (Bad Honnef)

Wir sind traurig, weil er gestorben ist, und dankbar, für alles, was er uns gab und für uns war.

Wir haben mit ihm in Höhen und Tiefen gelebt und vertrauen darauf, daß er jetzt mit der Fülle seines Lebens in der guten Hand Gottes ist.

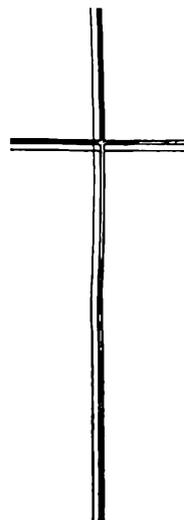
Wir haben ihn am 17. November 1994 im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Bad Honnef beerdigt, denn sein Tod ist das Ende der ihm und uns geschenkten gemeinsamen Zeit.

Im Namen aller, die zu uns gehören:

Katharina Steinbrecher geb. Beninde
(früher Bunzlau)

**Michael und
Hansjochen Steinbrecher**

Rudolf Steinbrecher
(früher Göllschau)



*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände.*

Am 5. November 1994 verstarb nach langer, schwerer Krankheit mein geliebter Mann, mein herzenguter Vater, Schwiegervater, unser lieber Opa, mein lieber Bruder

Fritz Schmidt

* 22. 12. 1914 † 5. 11. 1994

In Liebe und Dankbarkeit:

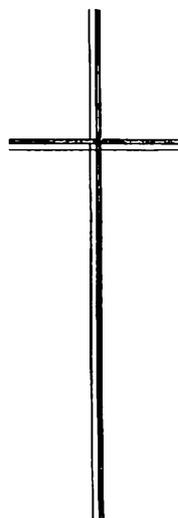
Gertrud Schmidt

**Ulrich und Heidrun Schmidt
mit Kindern**

Dora Heinrich

33397 Rietberg, Dahlienweg 5

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis am 9. November 1994 in Rietberg-Neuenkirchen statt.



*Siehe, ich sterbe;
aber Gott wird mit Euch sein.*
1. Mose 48,21

Erich Bruno Friemelt

* 20. 3. 1913 † 16. 12. 1994

früher Kauffung

Gott nahm seine Seele in das Reich der Himmel. Mit dem Leichttext seines Großvaters blicken wir dankbar zurück und erhoffen die Auferstehung von den Toten.

Gertraudt Friemelt geb. Heptner

Brunhild Friemelt

Rudolf Friemelt

Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 47, 31171 Nordstemmen

31582 Nienburg

Geliebt, beweint und unvergessen.

Johanna Margotte

geb. Geisler (Kretscham)

* 6. 6. 1925 † 24. 12. 1994

früher Kauffung/Katzbach

In Dankbarkeit und Liebe
haben wir von ihr Abschied genommen.

Renate und
Klaus Humpe-Margotte
mit Gesa und Lisa

Ursula und
Detlef Happ-Margotte
mit Tim und Tobias

Ilse Stephan geb. Geisler
und Familie

Ella von Louisenthal geb. Geisler
und Familie

Siegfried Heinrich

46049 Oberhausen, Ruprechtstraße 52

**Inserate in den
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
informieren alle Heimatfreunde!**

Ihr liebes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Nach kurzer schwerer Krankheit ist
meine liebe Frau, meine liebe Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Nichte, Cousine
und unsere gute Freundin

Leona Geppert

geb. Walter

* 26. 11. 1925 † 20. 11. 1994

früher Haynau, Milch-Walter am Ring

friedlich entschlafen.

*Ihre ganze Liebe und Fürsorge galt uns.
Danke für alles, danke für Dich. In unse-
ren Herzen bleibst Du bei uns.*

In Liebe:

Dein Ehegatte Gustl Geppert

Deine Tochter Elke Hofmann
mit Ehemann Jürgen
und Deinem Enkel Daniel

Deine Verwandten
und Deine Freunde

90478 Nürnberg, Regensburger Straße 56

Die Beerdigung war am Donnerstag, 24. November 1994.
Für zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.

*Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen
mein Leben lang und ich werde bleiben im Hause
des Herrn immerdar.* Psalm 23: 1-6

Nach einem erfüllten Leben nahm Gott der Herr unsere
liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Hedwig Karge

geb. Ludewig

* 30. 5. 1907 † 20. 11. 1994

früher Adelsdorf

im Alter von 87 Jahren zu sich.

In stiller Trauer:

Günter Karge und Frau

Waldemar Schreiner
und Frau Elfriede geb. Karge

Elfriede Roppel geb. Karge

Edith Roppel geb. Karge
und Bernd Preussel

Klaus Karge und Frau Seydi

Günther Gerlach und Frau Heidrun

sowie Enkel, Urenkel
und alle Anverwandten



36179 Bebra, Hinterm Stein 7

Busreisen 1995

Goldberg21. 04. bis 26. 04. 1995
30. 05. bis 04. 06. 1995
08. 09. bis 13. 09. 1995

Reisebüro Sommer

Hirschberg/
Krummhübel30. 06. bis 05. 07. 1995

Königsberg und
Ostpreußen11. 08. bis 17. 08. 1995

Windmühlenweg 29 A
59494 SOEST
Telefon + Telefax
(0 29 21) 7 32 38

Weitere Reiseziele:
Liegnitz, Breslau, Waldenburg.
Termine und Preise auf Anfrage.

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 48,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,05 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige DM 0,90 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.